



HELENA ROERICH

TAGEBÜCHER

Heft 2

01.06.1921 - 05.09.1921

Amerika, New York, 1921

Vorwort des Herausgebers

Wir übergeben der Öffentlichkeit das zweite Heft der Tagebücher. Möge es den Leser anregen, selbst seine ersten kleinen Schritte in Richtung auf eine höhere Stufe der Entwicklung zu tun, indem er mit dieser Art der Kommunikation beginnt und das Erfahrene aufzuzeichnet.

Jeder vermag in der Reinheit seines Herzens mit dem Lehrer Zwiesprache zu halten. Der Denker (Platon) glaubte, daß jeder Mensch in sich die Gabe des Verkehrs mit dem Höchsten trägt. (Br II, 306)

Wer diesen Weg beharrlich verfolgt, wird mit der Zeit einen Fortschritt wahrnehmen – genau wie auch die Tagebücher von Helena Roerich eine Entwicklung aufzeigen: Die Botschaften werden im Laufe der Jahre deutlicher, umfangreicher, weniger persönlich und mehr und mehr an die ganze Menschheit gerichtet.

Ein Einsiedler wurde einst gefragt, wie er in ständigem Schweigen leben könne? Er war über diese Frage sehr erstaunt und sagte: "Ihr irrt, ich schweige niemals, sondern unterhalte mich ständig - so viele Gesprächspartner besuchen mich." Der Einsiedler hatte sich bereits derart der unsichtbaren Welt genähert, dass er diese vollkommen wahrnehmen konnte. Er war im Gebet mit dieser Welt vereint, und sie offenbarte sich ihm in ihrer ganzen Größe. Für solch einen Geist ist der Übergang in die Feinstoffliche Welt kaum wahrnehmbar.

In Gesprächen über das Gute kann man sich auf viele Stufen erheben. Das Gebet wird zuerst äußerlich sein, später herzlich und dann vollzieht sich ein Gespräch über das Wohl. (AUM 41)

Helena Roerich hat diese höheren menschlichen Möglichkeiten genutzt – und zwar mitten im Leben, als Ehefrau mit zwei Kindern. So ist sie ein wahres Vorbild für jeden Agni Yogi.

Für Beiträge, die der Verbesserung der Übersetzung oder der Vertiefung des Verständnisses dienen, sind wir weiterhin dankbar.

Großen Dank schulden wir erneut Herrn Privatdozent Dr. habil. Björn Seidel-Dreffke, Berlin, für eine Übersetzung, die die Besonderheiten einer knappen, mächtigen und spirituellen Sprache mit feinem Empfinden wiedergibt.

Hamburg, im Februar 2012

Agni Yoga Orden – Орден Агни Йога
www.lebendige-ethik-schule.de
www.agni-yoga-orden.de
mail@lebendige-ethik-schule.de

**Allal-Ming Sri Ischwara
H. und N. Roerich, Derjuschinski
1. Juni, Abend**

- Ich offenbare Kraft.
- Ich errichte.
- Ich offenbare Glückliches.
- Ich möchte dich lehren.
- Ich – Ich – Ich – Ich – Ich -!
- Lehre – Ich helfe – lehre – Ich offenbare Glückliches.
- Ich offenbare – Ich lehre – Ich – Ich – Ich – lehre.

(Mitteilung für Derjuschinski)

- Bitte Christus!

- Genug!

**Allal Ming
H. und N. Roerich
2. Juni, Morgen**

- *Ich lehre euch Meine Weisheit.*
- Ich denke, dass das Darbieten einer traurigen Stimmung im Unglück dem Lehrer nicht hilfreich ist.
- Ich lehrte dich das Unglück – nicht den schwarzen Tag.
- Am Morgen gebe Ich die Erklärung.

**H. und N. Roerich
2. Juni, Abend**

- Ich habe den Herrn mit zarter Bitte darum gebeten, euch günstig reine Gedanken zu senden.
- Lest: Ich bin Sri Ischwara.
- Liebe Mich – eine schwierige Lektion, die du vollenden musst: Bei den Armen die wunderbare, weise russische Seele öffnen.
- Meine Frau hat es nicht leicht, bei Teros zu lernen.
- Teros – ist ein reiner Geist.
- Genug.

**Allal Ming
H. und N. Roerich
3. Juni, Tag**

- Ich habe Leonard¹ gesandt (von mir hinzugefügt).
- Man muss nicht murren – der Erfolg ist nah.
- Ich habe dir Glück gegeben.
- Lies nur am Morgen.

- Du wirst unerwartete Neuigkeiten erhalten vom Verkauf des Bildes.
- Tadele den Ehemann vorsichtig.
- Roerich zweifelte, er ist von der Arbeit ermüdet.
- Das Schicksal kann man verändern.
- Im November wird Roerich lernen, das Schicksal zu verändern.
- Ich denke, Ich darf nicht helfen, aber man kann Christus bitten, es zu ändern.
- Ich liebe dich, Helena – die Hilfe mit den Händen ist für Roerich nützlich – durchpausen.
- Ihr arbeitet jetzt besser.
- Öffne das Ohr, Meine Schülerin.
- Arbeite in einem glücklichen Land.
- Liebe Mich, bete und hilf.

**H. und N. Roerich
3. Juni, Abend**

- Neben den großen Reden habe Ich euch den Weg zum Erfolg geebnet.
- Ich verheiße euch reines Glück.
- Eine neue Person kommt und wird das Bild kaufen, in Madison.
- Fahrt in die lichte Heimat.
- Ich erhebe mit den Händen das Glückliche.
- Lehre das auf den Unterricht festgesetzte neue geistige Bewusstsein.
- Genug.

**Allal Ming
H. und N. Roerich
4. Juni, Morgen**

Frage: Wie können Sie unsere Gedanken kennen?

- Wir sehen das, was in der Seele erscheint.
- (Danach erfolgten 24 Schläge ohne Erklärung).
- Ich habe euch gelehrt, nicht nach den Dingen zu fragen – Ich weise selbst darauf hin.
 - Ein wunderbares Leben werde Ich euch geben.
 - Die Sprache Roerichs – Mein strenger Stil.
 - Als einzelnes Buch herausgeben.
 - *Ich bin keine Brücke von Versprechungen, sondern das Licht des Rufes.*
 - Genug.

**Allal Ming
H. und N. Roerich, Lichtmanns
4. Juni, Abend**

- *Ich lehre Liebe.*
- *Die Schüler sollen in der Liebe Christi das Glück erkennen.*
- Ich beeile Mich, den Geist zu offenbaren, woran sie nicht zweifelten.
- Ich kann von Roerich ein weises Zeugnis ablegen.
- Jene erschienene, neue Schule zieht die Herzen der Menschen glückbringend an.
- Ich lese jetzt im Herzen Roerichs und erinnere Mich dabei an die Offenbarungen für die

reinen Seelen, er wird Meine Gabe lieben.

- Ihr solltet etwas Erholung haben – Tauscht euch aus – Cornelia.²
- Ich denke, Zack sollte die Wahrheit nicht in den alten Apparaten von Paris suchen.
- Ich kam vorsichtig, aber du hast dich erschrocken.
- Ich habe beschlossen, die Kraft, die euch gegeben wurde, zu verdoppeln.
- Genug!

**Allal Ming
H. und N. Roerich
5. Juni, Tag**

- Ich kann eine liebe Seele daraus erspüren, dass Ich von dir eine nicht geringe Zahl guter Ratschläge erhalte.

- Roerich, nimm die Ratschläge Meiner Frau an.
- Dem Lehrer muss man Meine Frau nicht zeigen.
- Behalte die Ratschläge selbst im Gedächtnis.
- Aber mit euch wird er ein glückliches, offenbartes³ und lichtiges Leben erfahren.
- Liebe deinen reinen Ehemann!
- Genug.

[Die Niederschrift des 5. Juni wurde hierher von Seite 95 des Manuskripts eingefügt, entsprechend dem Datum und dem großen Stern, der mit einem Kreis umzeichnet war]

**Allal Ming
H. und N. Roerich
5. Juni, Abend**

- Swetik sollte keine Sitzungen abhalten.
- Swetik erkennt Mich nicht, Ich bin ihm fremd.
- Liebe den Peiniger.
- Du hast traurig einem heftigen, fremden Leben die Ehre erwiesen.
- Glück und Freude habe nicht Ich versprochen (Derjuschinski).
- Das ist nicht wahr – das wird nicht geschehen (Hinweis auf ein Versprechen für ...⁴).
- Ich offenbare einen Lehrer in der Angelegenheit Roerichs.
- Die Lippen versprechen euch aufs neue Glück.
- Roerich, Mein Schüler, hat Meine Lehre offenbart.
- Verbessere dein reines Denken.
- Ich werde den Erfolg Roerichs in Paris vervielfachen.
- Lest reiner im Herzen der Freunde - ...⁵
- Genug!

**Allal Ming
H. und N. Roerich
6. Juni, Abend**

- Ich spüre das glückliche und erfolgreiche Wirken des Lehrers auf euren Gesichtern.
- Soll Ich Roerich in den Gebetsraum begleiten?
- Ich offenbare Erfolg.
- Ich offenbare ein Geschenk des Lehrers.
- Ich strebe aufsehenerregend vorwärts.
- Ich zähle bei dir.
- Bei Meiner Frau sind jene Erscheinungen reiner.
- Ich meine, dass das Reine in eure Aura eindringt.
- Der Reinen werde Ich Glück bereiten.
- Genug!

**Allal Ming
H. und N. Roerich
7. Juni, Tag**

- Wartet, lest meine Gedanken besser.
- Sendet Logan ein Telegramm.
- Roerich schreibt es selbst.
- Wiederholt Meinen Auftrag durch Horch.
- Mein Glück wird durch die gemeinsame Arbeit zu euch kommen.
- Bei den Muromzews sprachen die Geister nicht durch einen Führenden Meister.
- Möge Muromzew 20 Jahre geistig arbeiten, dann wird er eines Führenden Meisters würdig sein.
- *Liebe kann Welten schaffen.*
- Bitte den Herrn um Liebe zu Mir – dem Vulkan der Liebe.
- *Weisheit und Liebe sind bei Meinem Herren eins.*
- Sendet ein Telegramm.

**Allal-Ming
H. und N. Roerich
7. Juni, Abend**

- Ich habe dir diktiert, dass man sich nicht fürchten muss.
- Ich gebe so viel, wie gebraucht wird.
- Ich habe dich gelehrt, mit Rosenberg nicht zu eng zu sein.
- Übermorgen erhältst du eine glückliche Nachricht bei Logan.
- Wir senden euch Kraft.
- Ich denke, ihr werdet den Lehrer bald erkennen.
- Ich meine, die Angst ist falsch – Ich führe euch an einen reinen Ort.
- Du wirst Meinen Wunsch für etwas Besseres offenbaren.
- Du solltest Weisheit mit Wissen verbinden.
- Schütze dich im Leben.
- Du kannst kühn an Mich glauben.
- Ich liebe dich, Meine Frau – ein Geschenk hast du dem Gatten gebracht.

- Urusvati – das Licht des Morgens.
- An die Alten übergib das reine Gebet.
- Bete und liebe.
- Genug!

Allal Ming
H. und N. Roerich
8. Juni, Abend

- Du bittest Mich nicht richtig – Ich darf es nicht dem Rikschakuli nach Maß auftragen, mit den Bildern zu handeln.
- Ihr habt ein gutes Glück im Leben.
- Der Schatz Roerichs bringt den Menschen Glück.
- Roerich, fürchte dich nicht vor Pflichten.
- Roerich, der Lehrer kümmert sich um dich.
- Der Geist ist bemüht, Roerich ein glückliches Leben zu offenbaren.
- Es ist unanständig, einer Schülerin von der Arbeit einer Tagelöhnerin zu sprechen.
- Helena, Ich habe dir ein gutes Buch gegeben – (Harmonics of Evolution⁶)
- Es existiert.
- Ich lese es gern mit dir.
- Du musst nur wollen, dann kannst du auch.
- Du nutzt glücklich und erfolgreich das Wissen des Geistes – Tochter des Lichts – (die Loge der Gesellschaft des Geistigen Verstehens).
- Du hast an Mir gezweifelt.

(Auf die Frage, in welcher Verkörperung ich Ihn in London gesehen habe)

Antwort: Dir verwandt.

- Genug.

Allal Ming
H. und N. Roerich
9. Juni, Tag

- Wirf die Vorurteile ab, das ist Mein Rat.
- Ich werde heute ein Porträt übergeben.
- Man braucht die Augen nicht zu schließen.
- Fälschlicherweise lässt Roerich geistige Aufregung zu.
- Deine Zukunft ist dir bekannt.
- Ich gebe dir ein Porträt und Meine Liebe, Meine Frau!
- Urusvati, sei mutiger – (ein Rat: erschrick nicht während der Erscheinungen).
- In Arizona werde Ich auf diese Aufgabe hinweisen (physisches Training).
- Geh an die Luft.

**H. und N. Roerich, S. und M. Lichtmann,
A. Zack und L. Torezkaja
9. Juni, Abend**

- Vorsichtig tragt es von den Bergen.
 - Mein reines Bildnis übergebe Ich durch eine nicht von Hand gemachte Kraft.
 - Wasche kein Geschirr in Arizona ab – die Fluide des Essens sind schädlich für das Porträt.
 - Roerich, Ich werde das Porträt heute durch dich übermitteln.
 - Das Lächeln ist fehl am Platz, du musst dich konzentrieren.
 - Irgendwie bist du Uns gegenüber nicht sehr vorsichtig eingestellt.
 - Vertieft euren Geist auf würdige Weise.
 - Nach einer halben Stunde richtet die Gedanken auf Mich.
 - Verdoppelt die Dunkelheit.
 - Ein Wunder wird heute bei euch geschehen.
 - Ich denke, dass euch Mein Porträt Glück bringen wird.
 - Die Lehrer vollbringen ein Wunder.
 - Ich übermittle das Porträt durch Roerich.
 - Ich bringe euch Glück, lehrend.
 - Ich – Ich – Ich.
 - Mein Schüler, schließe die Augen beim Zeichnen nicht!
 - Ich freue Mich über den Erfolg bei Rockefeller.
 - Ich stelle für die Schule einen reinen Platz bereit.
 - (Frage von Ludmilla) Was geben die Lehrer ihr auf?
- Antwort: Wähle aus, frage Roland, suche einen Lehrer!
(Danach erfolgte eine Konzentration auf Allal Ming im Verlauf von 10 Minuten).

- Ich kann das Porträt nicht übermitteln, schieres Unglück!
- Roerich ist müde.
- Mein Schüler kann es nicht, er ist müde, er geht jede Nacht weg, um Mir zu helfen!
- Helft Van Hooock.
- Bietet eure Dienste an.
- Schreibt ihm.
- Ich möchte euch helfen, - Ich denke, er könnte nützlich sein.
- Ich versuche, die Zähne beim Doktor zu verbessern.
- Du verlierst durch die Zähne an Kraft.

(Mitteilung von L. Torezkaja, dass sie ein Bild gesehen habe, welches N. Roerich malt, und das von Allal Ming inspiriert wurde).

(Es folgt die Erklärung des Bildes durch Allal Ming).

- *Wasser wird nicht das Feuer löschen, sondern die Erde reinigen.*
- *Ströme von Blut können nicht gewegewaschen werden.*
- *Mit neuen Geißeln wird das Übel in der Welt beseitigt.*
- *Ich lehre euch das Glück und weise euch den Weg des Kampfes mit den Geschäftemachern dieser Welt.*
- *Die Menschen gerieten in eine Sackgasse, doch Blitze werden ihren Weg erleuchten und Donner die Schläfer wecken.*
- *Berge sind eingestürzt, Seen ausgetrocknet und Fluten rissen Städte weg.*
- *Hunger zeigte sein Gesicht, doch der Geist der Menschheit schweigt*

- *Geht, lehrt und streckt die Hand zur Hilfe aus.*

(Frage Zacks)

Antwort: Berühre Puruscha lieber nicht.

- Dunkle Wolken liegen dir auf dem Herzen.
- Dir offenbart der Lehrer ein neues Leben.
- Die alten Maschinen sind verrostet.

(Frage von S. Lichtmann)

Antwort: Müdigkeit – man sollte Prana ansammeln.

- Besser Auro.

(Frage Zacks).

Antwort: Der Jäger⁷ hat es bis Urga nicht weit.

- Für deinen Lehrer sind Tschita und Chabarowsk bedeutungsvoll – bald wirst du es erfahren!
- Ein reiner Geist – Roerich!
- *Sucht das Glück - erhebt den Geist.*
- Genug.

H. und N. Roerich
10. Juni, Morgen

- Der Lehrer weiß, wie Er das Schaffen erwecken kann!

Allal Ming
H. und N. Roerich
10. Juni, Abend

- Ich halte deine Verwirrung für Glück – Ich bin der Lehrer.

(Auf die Frage, was man Wierend auf die taktlose Bemerkung erwidern sollte).

Antwort: Roerich, sage es ihm ruhig, Ich würde Mich nicht besonders ärgern.

- Ich erfreue Mich an deinem Gatten.
 - Ich habe dich gelehrt, Meine Kraft Helena zu offenbaren.
 - Meine reine Kraft offenbare Ich dir.
 - Wunderbare, neue Kleidung gebe Ich dir hundertfach.
 - Du solltest Roerich bitten, Mein wunderbares Opfer weise zu beurteilen.
 - Roerich, Urusvati ist eine wunderbare, reine Gattin.
 - Lies besser, du weise gewordener hast eine schätzenswerte Frau erhalten.
- (8) (Der Tisch gab acht Schläge an – das Gespräch handelte von dem Besuch der Meister bei Olcott und Leadbeater, und ich fragte, ob ich Ihn wohl bald sehen würde).
- Liebe deinen Ehemann.
 - Genug.

**Allal Ming
H. und N. Roerich
11. Juni, Tag**

- Du kannst die Dunkelheit Weisheit lehren.
- Ziehe deine Stirn nicht in Falten – sondern urteile weise und von Herzen.
- Ich errichte.
- Ich weise hin.
- Ich lehre.
- Ich möchte, dass du glücklich bist, und werde dich an die Spitze stellen.
- Ich halte diesen Artikel für gelungen.
- Ich offenbare Unsere Kraft dir und Urusvati.
- Sage Jurik – „Sei nicht undankbar.“
- Arbeitet jetzt.

**Allal Ming
12. Juni, Morgen**

- Roerich hat Mukti⁸, Urusvati.
- Ich unterweise Urusvati am Morgen. -
- Roerich, du erhältst die Macht, fremde Gedanken zu lesen.
- Roerich, lehre die Heimat die klare Erscheinung des Geistes.
- Urusvati, Ich unterweise dich.
- Du hältst Mich für einen weiteren erschienenen Peiniger.
- Du liebst Mich kaum.
- Ich existiere nicht für dich als Mann und Freund.
- Bitte um Rat, Ich verbürge Mich für den Kern Meines Ratschlags.
- Auf in die Natur.

Auf die Frage, wann und welchen Rat Er gibt?

Antwort: Ich gebe ihn in Arizona.

**H. und N. Roerich
12. Juni, Tag**

- Denkt selbst über das Gesagte nach.
- Nennt diesen Artikel einen Talisman.
- Ich bin nicht sehr glücklich über dich, Urusvati.
- Ich lehre das Reine, Ich bin kein Peiniger, dein Glück liegt in der Gesundheit.
- Geh an die Luft.
- Roerich sollte Urusvati helfen, in die Natur zu fahren.

**H. und N. R. und A. I. Zack
12. Juni, Abend**

- Lehrt, der Lehrer ruft euch zur Heldentat der Aufklärung der Heimat.
- Roerich errichtet die Gesellschaft des Geistigen Verstehens in Russland.
- Ich erspüre die wunderbare Arbeit der ewigen Schönheit in Russland.

- Suworina ist in den Lehren ertrunken.
- Lehrer, Mein neuer Schüler ist der neue Zack.
- Ich kann ihm den Rat geben, Meine Erscheinungen bei euch häufiger zu lesen.
- Ich halte es für notwendig, bei ihm Mein Porträt in Auftrag zu geben, es wird zum Talisman werden.

- Urusvati – des lehrenden Ehemanns Schülerin bist du geworden.
- Genau sie hat kein eigenes Leben.
- Meine Frau Urusvati, dein Unglück – ist dein Charakter.
- Du bist dir nichts wert!
- Du wirst verständig schreiben.
- Mein ältester Schüler – dein Buch sollte man herausgeben.

(Mitteilung für Zack)

- Lies den „Raja-Yoga“, Mein neuer Schüler.
- Ich werde dich lehren.
- Ich denke, du kannst dich zu den Schülern des Lehrers zählen.
- Ich liebe euch, Meine Schüler.
- Man sollte das „Wort an den Jäger“ bei Meinem Schüler abschreiben.
- Der Torwächter ist – Supromati.
- Meine Gattin, Nara – ist keine Erfindung.
- Meine Kraft umgibt euch gleich einem wunderbaren Talisman.
- Genug.

**Allal Ming
H. und N. Roerich
13. Juni, Abend**

- Deine Liebe ist noch düster!
- Du – bist Mein Lächeln!
- Du – bist Meine wunderbare Gattin!
- Du – Urusvati kannst das Herz
- Denke darüber nach, Mich zu verlieren!
- Du Urusvati solltest Roerich nicht den Zweifel lehren!
- Der Lehrer hat bewusst auf Logan verwiesen, damit du deine Freunde nicht aus den Augen verlierst!

- Achte die Wahrheit, man kann mit ihr einen Menschen töten!
- Ihr solltet euer Bewusstsein nicht erniedrigen, durch Zweifel beschmutzt ihr den reinen Apparat!

- Glaube an sich selbst und Suchen nach Wahrheit schaffen Harmonie.

Manchmal hast du gedacht, dass die anderen schlechter sind als du, du aber solltest über die Vervollkommnung nachsinnen und die Wertung anderer nicht beachten.

- Ich errichte eine Schule für euch – sei wachsam.

Allal Ming

- Du solltest oft im Geist mit Mir sprechen.

Allal Ming

Allal Ming
H. und N. Roerich
14. Juni, Abend

- In Wirklichkeit erblickt ihr den Peiniger in Arizona.
- Lehre, Urusvati, Mein glückliches Gedicht.
- Ich zeige Roerich das Glück auf.
- Der Lehrer weist auf das Glückbringende, über die Maßen Erfolgreiche hin.
- Sinne über den Lehrer nach, Urusvati.
- Zerstreue die Zweifel durch deine Liebe.
- Ich zeige bei Roerich ein neues Gelingen auf.
- Das Glück wächst an.
- Sein Schild ist mit Sternen übersät.
- Denke reiner, vertraue, Urusvati.
- Mein Wort – verbessere die starke Eigenschaft.
- Umzeichne das von Mir glücklich dargebrachte Opfer an einem reinem Ort.
- Genug.

Allal Ming
H. und N. Roerich
15. Juni, Tag

- Die Menschen werden dir ihr Antlitz zeigen – studiere es.
- Lies den „Jäger“ und kämpfe!
- Lies die Bücher, aber an den „Jäger“ erinnere dich, denn mit ihm schreitest du fort!
(7 Bücher der Stufen zur Göttlichen Erkenntnis)
- Gelingen wird sich bald einstellen.
- Ich meine, dass du dich an das Wunder in Chicago erinnerst!
- Ich erfreue Mich an deiner Arbeit an dir selbst.
- Das schwere Joch des Lebens erniedrigt den Geist der Schüler nicht.
- Urusvati, du kannst mit dem vorhandenen Pfad unter dem Schutz Meines Schals zufrieden sein.
- Roerich hat viele nutzbringende Dinge getan.
- Ich habe ihm Meinen Schal gezeigt.
- Nehmt ihn mit euch.
- Wickle ihn dir während des Gebets um den Hals.
- Er trägt dazu bei, dass Ich in Arizona erscheinen kann.
- Ihr verfügt über einen Talisman.
- Agwan Chambo Lharambo Dordschiew hat es gewusst.
- Ich habe es am Morgen gesagt.
- Nun zu dem Buch.
 1. Der Jäger.
 2. 7 Bücher.
 3. Eure Séancen in London.
 4. New York.
 5. Ein Teil des Ganzen.
 6. Die Biographie Roerichs.
 7. Die Visionen Ursuvatis.

Allal Ming
H. und N., Jurij und Swetoslaw Roerich
15. Juni, Abend

- Der Lehrer weiß um eure Bedürfnisse.
- *Ich habe euch das Glück der Liebe zur Heimatwelt offenbart.*
- *Erfahrt die Liebe zur Menschheit.*
- Begeht euch nach Arizona.
- Drücke nicht zu sehr auf den Tisch.
- Eure Kraft hat sich erhöht.
- Die Familie hat eine besondere Bedeutung für euch.
- *Ich glaube, Ich habe euch zur Freude des Himmlischen Geistes geführt.*
- *Entfernt euch nicht vom Pfad des Aufstiegs.*
- Mein Schal wird euch als Banner auf eurem Wege begleiten.
- Ich habe euch Meine Fahne überreicht.
- Swetik fällt es schwer, aus dem Brunnen zu schöpfen.
- Mein Karma jedoch hilft ihm.
- Gib den Schal hierher.

(H. R. hatte ihn gebracht und die Sitzenden damit verbunden. Es erwies sich, dass es sich dabei um einen tibetischen Brauch handelt.)

- Urusvati ist bereits Ruma geworden, und Galomosch⁹ reinigt das Antlitz.
- Mein Schal gibt euch Einheit und Kraft.
- Genug.

Allal Ming
H., N., und Jurij Roerich
16. Juni, Abend

- Ich fühle euren Weg nach Arizona voraus.
- Jäger, das Glück ist nah, die Dunkelheit auf eurem Weg wird sich zerstreuen.
- Der Lehrer vermag euch zu helfen.
- Urusvati, sei fröhlich – alle lieben dich.
- *Durch Freude reinigt den Pfad.*
- Roerichs reiner Blick bringt die Ruhe Urusvatis hervor.
- Ich, der Ich euer Glück bewache, sehe den Erfolg voraus.
- *Während ihr Schüler seid, versteht es, der Gereiztheit zu widerstehen.*
- *Meine Schülerin muss ein gütiges Auge haben.*
- Lies Ramakrischna
- Swetik ist ein lieber Junge, er hat eine junge Seele, man muss seinen Charakter formen – er ist nicht böseartig.
- Jäger, du kannst zu Prinz gehen.
- Ihnen ist deine Rolle in der Neuen Welt nicht verständlich.
- Ich zeige den Schülern deine Bestimmung in der Welt.
- Roerichs Schicksal ist es, das Ungute abzuwenden.
- Es bereitet Mir Freude, dass deine Kinder die Mutter lieben.
- Ärgere dich nicht über die deinen!
- Der Schal bedeckt euch mit dem Schleier der Lakschmi!
- Ihr seid eine einmütige Familie, und ihr solltet den düsteren Familien nicht ähnlich werden.

- Murre nicht, Jurik, sei glücklich, den Schatz Passidwans zu finden.
- (der Zar).

Mitteilung für Swetik

- Möge er sich hinsetzen.
- Ich würde nicht dazu raten. Dir winkt der Erfolg hier! Kosteljanec wurde gesandt, um euch zu helfen.
- Roerich, Ich zeige dir Glück in der Rolle des Lehrers.
- Urusvati reist nach Arizona.
- Besser nicht zeigen.
- Studiere Meine „Belehrung für den Jäger“.
- Hab nicht so sehr Angst vor allen – abgrenzen.
- Ich helfe euch.
- Genug.

H. und N. Roerich 16. Juni, 12 Uhr nachts

- Der Lehrer bittet darum, die Gereiztheit beiseite zu lassen.
- Sie stört Sein persönliches Erscheinen.
- Ich zeige die reine Ruhe des Kosmos in Arizona.
- *Durch ein Vergrößerungsglas seht auf das Gute, das Unvollkommene verkleinert zehnfach, sonst werdet ihr die Alten bleiben.*
- Wenige Versprechen, man sollte dazu bereit sein, Mir zu begegnen.
- Ich denke, dass die Bergluft helfen wird.
- Ich teile mit, wann es nützlich ist (Antwort H. R.)
- Sage es Morya und K. H.¹⁰ (der Theosophischen Gesellschaft).
- Gulab Lal Sing – K. H.
- Gute Nacht.

Allal Ming H. und N. Roerich 17. Juni, Tag

- *Liebt einander.*
- Überwindet die Gereiztheit – sie schadet Meinen Fluiden.
- *Ich sende euch reine Gedanken.*
- *Ich stärke euren Wunsch, euch zu vervollkommenen.*
- Roerich, man muss nicht betrübt sein – der Erfolg ist nahe.
- Man braucht den Rembrandt nicht zu verkaufen.
- Man kann Logan auf ein fremdes Bild hinweisen.
- Man kann eine neue, aber abgemalte Lakschmi zeichnen.
- Roerich, der Lehrer ist mit dir zufrieden!
- Urusvati! Man kann das Glück verlieren.
- Sei nachsichtig mit dem Lehrer!
- *Ich liebe es, die, die im Leben Unrecht tun, durch Liebe zu heilen..*
- *Ramakrischna sagt: „Liebe, das Übrige ergibt sich von selbst.“*
- Einsamkeit braucht ihr nicht, du bist von drei Herzen umgeben. Bist du einsam?!

- Der Lehrer ist gegen eine Veränderung und bittet darum, zwei Monate zu warten.

**Allal-Ming
H. und N. Roerich
17. Juni, Abend**

- Entferne Suworina, sie verdirbt euren Erfolg.
- Roerich, zeige Ursuvati lieber das nicht überflüssige Geld.
- Ursuvati kann sich selbst mit dem Geld übervorteilen.
- Ursuvati kann sich mit dem Essen schaden.
- Schau in deine reine, durch Kühnheit wunderschöne Seele, Ursuvati!
- Ein Vulkan des Glücks ist für euch bereit, überwindet die Hindernisse!
- Ich denke, Roerich bringt eine glückliche Ursuvati hervor.
- *Ich liebe es, Ursuvati mittels Erscheinungen zu lehren, die die Kompliziertheit des Lebens offenbaren.*
- Roerich ist ein mutiger Jäger!
- Man kann Mein Porträt näherbringen.
- Zeige schon die Kraft, Roerich, schaffe Mein Porträt!
- Ursuvati, lies die Séancen und kennzeichne sie für das Buch.
- Ursuvati, Ich rechne die Erscheinungen in London zur Reihe der anderen Erscheinungen hinzu.
- Ich meine, dass man dieses Buch übersetzen sollte.
- Rufe Suffern an.
- Genug.

**Allal Ming
H. und N. Roerich
20. Juni, Abend**

- Ich unterweise Meine Schülerin.
- Ich zeige euch das Glück.
- Ich zeige Roerich den Erfolg.
- Man sollte es den Muromzews nicht erzählen.
- Ich, Morya, habe mit ihnen gesprochen.
- Ich bin glücklich, die Erscheinungen Roerichs durch euren Lehrer zu senden.
- Ich, Morya, decke das Wesen Meiner Unterweisungen auf.
- Ich halte Meine Berührung für eine glückliche Erscheinung für euch.
- Roerich hat Gott gefällige Schüler, die würdige Dinge hervorbringen.
- Ich fahre morgen fort.

**Allal Ming
H. und N. Roerich
21. Juni, Tag**

- *Ich stehe Wache für euer Glück.*
- *Ich zeige die Macht der Finsternis denen, die sie besiegt haben.*
- *Die Menschen nehmen ihr Glück nicht wahr.*

- *Der flammende Bote brachte euch das Schwert der Tapferkeit.*
- *Versteht die gesetzten Marksteine und wählt euren Pfad.*
- Ich übermittle Roerich die Macht, die erschienenen Zeichen zu unterscheiden.
- Urusvati, dir sende Ich die Gabe, Gedanken zu lesen und in die Zukunft zu schauen.
- *Es ist nötig, seinen eigenen Weg zu gehen.*
- Ich freue Mich an dir, Urusvati
- *Geht euren eigenen Weg.*
- Genug.

**Allal Ming
Lichtmann, H. und N. Roerich
21. Juni, Abend**

- Ich zeige die Schule der Meister K. H. und Morya
- *Indem ihr lodernde Herzen einfängt, bringt ihr Uns ein Geschenk.*
- *Die Macht der Harmonie verkündet den Triumph durch den reinen Geist.*
- Morya betrachtet Urusvati als Seine Schülerin.
- Die Stärke Urusvatis gereicht der Schule zum Glück.
- Du kannst Meine Lehre an Meine Schüler vermitteln.
- Lerne, für Deine Schüler eine wahre Mutter¹¹ zu werden.
- Ich werde die nicht Helfenden betrüben.
- Begreift viel von dem, was ihr erhalten habt.
- *Lehrt lächelnd, schafft feierlich und öffnet euer Ohr dem Lied.*

„*Das Blut des Herzens bewahre Ich durch reine Liebe.*“

- Ein Mantram für Wladimir Arbelow.

„*Herr, sende mir Selbstbeherrschung.*“

- Ein Mantram für Alexander Arbelow.

- Urusvati, es ist besser, dass Ich am Morgen mit dir lese.
- Zinaida, Wir lehren dich, dich von der Ausgabe der Erscheinungen fremder Führer fern zu halten.
- Genug.

**Allal Ming (Morya)
H. und N. Roerich
22. Juni, Tag**

- Heute wird sich Freude einstellen!
- Eure Kraft, Roerich, gibt eine Lehre über den Geist bei Draper.
- Roerich, du hast ein reines Herz.
- Die Stärke kannst du Draper zeigen.
- Zeige heute bei ihr vieles.
- Male ein neues Porträt von Urusvati.
- Roerich hat ein Haus gefunden.
- Roerich, rein.

- Meine Festung ist bei dir.
- Die Liebe Roerichs zu Mir nimmt zu.

**Allal Ming
H. und N. Roerich
22. Juni, Abend**

- Urusvati hat die Zähne des dahinscheidenden Hundes nicht gesehen.
- Dem Wunsch folgend, etwas über Geister zu hören.
- Ihr habt euch nicht beeilt, Meinen Kodex zu unterstützen.
- Ihr hättet Bullit das Thema Atlantis mitteilen sollen.
- Ich – Morya, bin dein Ehemann.
- Lies es morgen.
- Eine neue Person wird gefunden werden.
- Eis hat sich gezeigt. Rate Urusvati.
- Genug.

**Allal Ming
H. und N. Roerich
23. Juni, Tag**

- Ich kann Roerich besser helfen als ein Verwandter.
- Urusvati, deine Bitte um Hilfe ist durch einen Dienst von Mir erfüllt worden.
- Urusvati hat eine Verdunkelung des Bewusstseins, aber *die Schüler dürfen nicht unbedacht urteilen.*
- *Ich liebe die Erscheinung der Entflammung des Geistes, stähle dich.*
- Ich denke, ihr wisst um eure Zukunft – diese drei Jahre sind sehr schwer für euch.
- Ich, Morya, werde Meiner Urusvati helfen, Freude zu finden.
- *Der Geist wogt, das Nordlicht spielt, die Natur lebt und der Herr offenbart Barmherzigkeit.*
- Ich spreche am Morgen zu Urusvati.
- Genug.

**Séance nach dem Vorfall mit Derjuschinski
Allal Ming
H. und N., Jurij und Swetoslaw Roerich
23 Juni, Abend**

- Roerich, zerstreue die Finsternis.
- Ich habe Roerich heute neue Kraft gegeben.
- Ich gebe Derjuschinski sechs Monate der Prüfung – gebt euch nicht mit seinen Angelegenheiten ab.
- Ich übermittle eine Zahl (12).
- Urusvati, erhebe dich, sieh dich weiter um.
- Ich halte Roerich für den Jäger, der in Amerika erschienen ist.

Auf die Frage: Wer von den Lehrern war sichtbar?

Antwort: Allal Ming und Uwutschaja.

- Ihr könnt Meinen Schal den Menschen zeigen.
- Derjuschinski verliert den Weg des Geistes.
- Denkt öfter an Mich.
- Frage den Jäger.
- Ich habe die Angelegenheit schon durch Meinen Schild bedeckt.

Auf die Frage: Was kann man Mrs B. sagen?

Antwort: Die ganze Wahrheit.

- Verweise auf die Vorhersagen des Johann von Kronstadt¹².
- Der Golem ist darauf erpicht, das Lager durch Mein Gebot zu festigen.
- Ich halte es für bequem, sich dem Lehrer am Tisch des Esszimmers zu zeigen.

(Es war befohlen worden, eine halbe Stunde zu sitzen und in die dunkle Ecke des Esszimmers zu blicken).

- Wir haben eine gute Sitzung abgehalten.
- *Ich denke, Ich gebe euch einen Schild, der mächtig über euch strahlt.*
- *Lies weniger, denke mehr nach.*
- Man sollte Mir glauben.

**Allal Ming
H. und N. Roerich
24. Juni, Abend**

- Ich habe Roerich gelehrt, diese Aufgabe in der Nähe des Hauses zu lösen.
- Man sollte das Glück Urusvatis nicht stören.
- Fürchte dich nicht, Ich werde helfen.
- Erlerne die Kühnheit im Namen Moryas.
- Urusvati, der Lehrer hält es für eine Erscheinung des deutlichen Glaubens.
- Düsternis liegt dir auf der Seele, Roerich, ein besseres Schicksal hat sich nicht ergeben – Ich habe ein Haus gegeben.
- Urusvati, verbirg die Angst.
- Das Glück könnte für dich eine gute, deutliche Schule bedeuten – aber als erste Freude verspreche Ich dir, ein Wunder zu offenbaren.
- Ich zeige Meiner Frau den Platz Meiner Datscha.
- Ihr könnt Swetik zu Lichtmann schicken.
- Swetik soll Lichtmann holen.
- Ich freue Mich über Swetik.
- Urusvati, Ich offenbare dir einen Lehrer, der dein Bildnis im Herzen trägt.
- Moryas Lehre wurde Urusvati glücklich offenbart.
- Ich befehle Meiner Frau, die Angst zu besiegen.
- (Es wurde die Zahl 40 übermittelt) Die Nummer des Hauses.
- Urusvati, du wirst eine wunderbare Nachricht durch Mich erfahren.
- Es ist ein glücklicher, neuer Lehrer auf der Erde erschienen.
- Es wurde der Name Rumu übermittelt, um nicht¹³ ... viel.
- Rumu (bei Pondicherry – Aurobindo Ghose¹⁴)

(Es wurde der Name Jurik übermittelt.)

„Der Mächtige Udraja¹⁵“.

- Begib dich zu Longier.
- Genug.

Allal Ming
M. M. und S. Gr. Lichtmann, N. und H. Roerich
25. Juni, Morgen

- Der Lehrer hält die gezeigte Hartnäckigkeit für richtig (in der Angelegenheit des Hauses).
- Der Lehrer hält jenes Haus für rein.
- Roerich, zerstreue die Dunkelheit durch eine reine Flamme.
- *Liebt Mich - eure Kraft wächst durch Liebe.*
- Fragt die glückliche Urusvati nach Meiner Liebe zur neuen Menschheit.
- *Mein Schild ist die Liebe.*
- *Mein Lächeln erleuchtet euch.*
- Ich – bin Salomo.
- Den verlorenen Strahl bringe Ich zurück.
- Findet das Projekt der Synagoge.
- Ich denke, dass es dem Museum in Jerusalem gehört.
- *Schätzt die Zeichen des Heiligen Verkehrs.*
- Den Reisenden - den Segen.
- Genug.

Allal-Ming
H. und N. Roerich
25. Juni

- Eurer Kraft weise Ich einen reinen Ort in der 77. Straße zu.
- Meine glückliche Hand kann dem Jäger in der Angelegenheit der Schule und des Schaffens helfen.
- Ich habe bei Roerich am Morgen nicht hart mit Derjuschinski gesprochen – Ich habe eine wichtige Kleinigkeit in den an die Schwester gerichteten Worten bemerkt.
- Morya n. o. R. - zeigt sich streng, aber unbeugsam.
- Ich übermittle den Entschluss, Urusvati soll durch Meine Anweisungen Rabinow glücklich stimmen.
- Dein Wunsch, die Seele auf neues Tun auszurichten, ist wertvoll.
- Haltet die Mir von Urusvati erwiesene Liebe wert.
- Die Menschen lieben nicht rein, Urusvati, Ich werde sie dazu bringen, ihre Worte über Mich wertzuschätzen.
- *Die geistige Kultur - durch Uns und durch euch wird sie erbaut.*
- Roerich - ist ein reiner Geist.
- Kundalini wird bei euch erweckt.
- Du kannst deinen Gatten das Atmen lehren, Morya ist mit dir.
- Verstehe es, nach Arizona zu reisen – dann wird es geschehen.
- Ich helfe dir, glücklich nach Arizona zu gelangen.
- Genug.

**Allal Ming
H. und N. Roerich
26. Juni**

- Ich kann darauf zählen, dass Mein Schild bei Roerich rein bleibt.
- Urusvati ist ebenfalls von Reinheit.
- Urusvati, lies Meine Erscheinung in Pondicherry bei dem erschienenen Lehrer.
- Ich sende Urusvati eine Botschaft aus Tibet – Ich denke bald.
- Ich liebe dich, Urusvati, für den erwiesenen Gehorsam in Meiner Angelegenheit.
- Genug.

**Allal Ming
H., N. und Jurij Roerich
26.Juni, Abend**

- Der Geist von Udraja liebt Mich nicht.
- Der Geist Roerichs ist rein und weise, er ist unser neuer Jäger.
- Du, Urusvati, unterstütze Roerich.
- Roerich hat das Elum Moryas gezügelt.
- Ein neuer Strahl wird bei euch aufscheinen.
- Ich zeige Urusvati die offenbarten Erscheinungen.
- Ich trage Urusvati in die Berge Tibets.
- Auf die Frage: Wann? Antwort: – heute.
- Es wurde eine Zahl übermittelt (40).
- Genug.

**Allal Ming
H., N. und Jurij Roerich, Ar. I. Zack
26. Juni, Abend, später**

- Ich übermittle Urusvati einen neuen Schub der Liebe zu Mir.
- Ich werde im Laufe von 10 Jahren eine Gesellschaft des Geistigen Verstehens errichten.
- *Die Wahrheit der Welt wird sich festigen.*
- Udraja wird auch nützlich sein.
- *Das Licht durchdringt die Finsternis – das bezeuge Ich.*
- Nach drei Jahren werdet ihr daran gehen, Meine Schüler zu unterweisen.
- Der Lehrer sucht den Weg zu euch und bereitet euren Geist für die Zusammenkunft mit Ihm

VOR.

- Ich spüre, dass sich euer Geist erneuert.
- Lass dir das heilige Buch¹⁶ von Sachnowski zurückgeben.
- Es wird bei euch zur Quelle werden.
- *Die Tore der Welt des Geistes sind geöffnet.*
- Er ist nahe.
- Sprecht lieber jetzt.

Allal Ming
H. und N. Roerich
27.Juni, Tag

- Roerich, in drei Jahren wirst du ein Lehrer sein.
- Lerne das Dunkel zu zerstreuen – Morya ist dein Schild.
- Lehre, Ursuvati, Morya als Schild zu betrachten.
- Meine Kraft wird die Feinde erschrecken.
- Urusvati, *Wir haben die Kraft, Hindernisse zu errichten oder zu beseitigen.*

Auf die Frage: Was ist das für eine Kraft?

Antwort: *Der Gedanke ist ein Blitz.*

- Euer Karma zerschmettern und besiegen.
- Urusvati, kämpfe.
- Ich bemühe Mich, doch glaube an Unsere Kraft.
- Mag Muromzew Geld verdienen.
- Du kannst drei Tausend veranschlagen, aber man sollte nicht zu viel ausgeben.
- Bete für ihn (ein Mensch, dem ich versehentlich Leid zugefügt habe).
- Genug.

Allal Ming
H. und N. Roerich
27. Juni

- Roerich, Ich bin zufrieden mit dir.
- Du bist in der Lage, zu lehren.
- Die Zeit ist gekommen, Urusvati, da man die grauen Menschen nicht mehr schonen muss.
- In der Nacht werde Ich Urusvati auf die Berge Tibets tragen.
-¹⁷
- Ich halte das Erscheinen von Iljaschenko bei euch für einen Glücksfall.
- Aber heute Nacht werde Ich Urusvati nach Tibet tragen – nach dem Weggehen von

Iljaschenko.

- Der Vortrag von Iljaschenko.
- Ich bin glücklich – mit Schumatow müsst ihr euch nicht treffen, er ist kein guter Mensch.
- Forant ist nicht ehrlich.
- Warum rufst du Mich nicht herbei?
- Ich bin Morya, Urusvati.
- Urusvati muss Mich herbeirufen.
- Genug.

Allal Ming
H. und N. Roerich
28. Juni, Morgen

- Du urteilst sehr hart, Urusvati – achte auf dich.
- *Nehmt euch in acht, nicht zu vergessen, den Lehrer anzurufen.*
- Urusvati, *der Gesundheitszustand gewinnt Übergewicht über das Ewige.*
- *Gekränktheit zu züchten, schafft einen jämmerlichen Garten.*
- Du wirst es nicht eher bemerken, bevor der Geist den Flug wahrnimmt.

- Genauso wenig hast du das Erscheinen der Lehrer in London bemerkt.
 - Wir sind zu Ostern an euch herangetreten.
 - Wir haben euch neue Aufmerksamkeit zugewandt.
 - Magst du die Bedeutung des hässlichen Wortes Geck erfahren?
 - Es entspricht – einer Karasche¹⁸ (mein Ausdruck).
 - Achte auf die Ausdrücke, es hat dem Gespräch den üblichen Abschluss gegeben.
 - Ungehöriges ist beidseitig unangenehm.
 - Das Gefühl des Fliegens ist unangenehm und beunruhigt anfangs.
- Auf die Frage: Habe ich ihn denn gesehen?
Antwort: Du hast Tschagij gesehen.
- Du wirst mich sehen, wenn du es gerade nicht erwartest.
 - Die Harmonie darf man nicht stören.
 - Schreibe den Flug Urusvatis nach Tibet auf dem weißen Schal nieder.

Allal Ming
H. und N. Roerich
28. Juni, Abend

- Ich halte das Erscheinen Awinows für nützlich.
- *Das Vermögen, den Sieg zu erringen, beweist die Kraft des Geistes.*
- Der erhaltene Schlag lehrt, die eigene Kraft zu erkennen.
- Urusvati, du kannst Awinow schonen.
- Es wäre besser, es nicht bei Koschitz zu erzählen.
- Der Lehrer hört den Lärm nicht – der Schüler sieht die Lehren der Liebe nicht.
- Roerich ist müde geworden – Ich habe Mitleid mit ihm.
- Wir lieben Roerich und Urusvati.
- Genug.

Allal Ming
H. und N. Roerich
29. Juni, Tag

- Eine neue Person schlägt Roerich eine sehr verwandte Sache vor.
- Roerich kann dem Lehrer glauben.
- Urusvati, trage nicht die fremden Schmuckstücke, auf die der Lehrer hingewiesen hat – (Ohringe).
- Diese hat eine für uns schwierige Frau getragen.
- Roerich hält den Lehrer für einen echten Menschen, da er ihm menschliche Fragen stellt.
- Roerich ist reinen Herzens betrübt wegen des Verkaufs der Ohringe.
- Für ihn ist Urusvati die Offenbarung des Glücks.
- Euer Glück ist in Urusvatis Liebe zu ihrem Mann begründet.
- *Ich schmücke eure Ohren mit dem Lied der Wahrheit.*
- *Arbeitet beide ohne zu murren.*
- Das Fleisch begreift den Geist nicht.
- *Ich schenkte euch die Wege des Geistes.*
- Genug.

Allal Ming
H., N., Jurij und Swetoslaw Roerich, W. Dickson
29. Juni, Abend

- Ursuvati war mit Meiner Anleitung beim Lesen von Vivekananda nicht zufrieden.
- Mein Schüler Roerich spürt die Harmonie des Seins.
- Du zerstückelst das Wissen, Urusvati.
- Ein weiteres Unglück wird sein, wie Ich denke, die Zukunft der Heimat zu bestimmen.
- Du hast mit zornigen....gequält.
- Ich. Ich...Ich...
- Ich - bin der Lehrer der Geister.
- Ich- bin der Gebieter der Elemente.
- Ich - bin der Fischende.
- Ich - bin nicht Morya.
- Ich bin der Lehrer Dicksons.
- Löscht das Licht.
- Urusvati, du nährst lauthals die Wolken deines Zweifels.
- Ich bringe der Menschheit Freude.
- Verdunkle sie nicht mit dem Äußern deines Zweifels.
- Ich lese in deiner Seele.
- Entscheide - Ich denke, es gibt kein Mittel, um zu überzeugen.
- Ich bin erschienen, dich die einfachen Erscheinungen des Lebens zu lehren.
- Doch eile nicht und zerstückele das Heranwachsende nicht.

(Auf die Bitte H. R.s, sich nicht so viel mit ihr zu befassen, sondern dem neuen Mitglied Aufmerksamkeit zu widmen).

Anwort: Ich weiß, wer krank ist.

- Urusvati sollte keine Ungeduld zeigen.
- Ich spreche zu allen.
- *Ich liebe es, in der Suche des Geistes den Lehrer zu offenbaren.*
- Ihr Russen ähnelt den Zugvögeln.
- Die Heimat erhält bald etwas Neues – die Mongolischen Horden.
- Es wurde eine Zahl übermittelt (24).
- Grschebin ist in Amerika – man sollte ihn lieber meiden.
- *An Meinen Tagen soll die andere Welt an euren Tagen Freude entzünden.*
- Haltet es mit den Tschechoslowaken – dort sammeln sich die Slawen.
- Udraja, träume nicht zu rasch vom Frieden der teuren Heimat.

Allal Ming
30 Juni, Tag

- Ich habe einen Schild gesandt, um dir Mitteilungen über Mich zu machen.
- Ich werde Meine Urusvati nicht verlassen.
- Ich denke, dass Roerich hier zum Lehrer werden wird.
- Ich denke, Roerich sollte als Lehrer nicht vor Ablauf von drei Jahren lehren.
- Ich werde Roerich zu einem Lehrer in Russland einsetzen.
- Urusvati wird ihm helfen.
- Ihr werdet einen neuen Pfad zur Heldentat des Rishi beschreiten, das bezeuge Ich.
- Ich offenbare einen Strahl, Ich offenbare euch Mein weises Wort.
- Ich liebe Urusvati, sie zeigt Liebe zu Kindern - Ich halte das für ein Glück.

- Betrachte den Golem.
- Eine solche Kraft sollte der Jäger besitzen, um die Beute zu fangen und so das Böse zu zerstören.

**Allal Ming
H. und N. Roerich
30. Juni, Abend**

- Roerich geht des Nachts weg, um mit Mir zu arbeiten.
- Roerich, lege dich bald zum Schlafen nieder.
- Urusvati auch.
- Ich bin ein Küstenbewohner – Ich bin Nemr¹⁹.
- Erwinnere dich an die „Harmonien der Evolution“²⁰.
- Mein Lächeln, Urusvati, lehrt dich den Strahl des Glücks.
- Sehr laut begleitet Jurik das Schreiben eines Briefs an Schkljawer – es lehrt Geduld.
- Urusvati – erwinnere dich an die „Harmonien der Evolution“²¹.
- Genug.
- Lies das gelungene beste Buch Leadbeaters „Das Innere Leben“²².

**Allal Ming
H., N. und Jurij Roerich
1. Juli, Abend**

- Roerich, ein reines Messer ist Uns wünschenswert!
- Der Jäger kann in Arizona das Lächeln der glücklichen Geister finden.
- Urusvati kann Mich finden.
- Es ist besser, Mein Wunder in Arizona zu zeigen.
- Ich schütze euch, Meine Schüler.
- Mein Weg und eurer gehören zusammen.
- Aber du solltest den Mut nicht verlieren.
- Ich denke, dass Urusvati dich liebt.
- Die Liebe Urusvatis zu Roerich ist notwendig.
- *Liebe errichtet Tempel.*
- *Ich will euch Liebe senden, die sich im Geist offenbart.*
- Udraja ist traurig, dass aus Harvard nichts gesandt wurde.
- Udraja, sei nicht undankbar.
- Urusvati lehrt sehr oft, dass Udraja Dankbarkeit zeigen sollte.
- Roerich, der Lehrer lehrt die Erscheinung der Kraft des Geistes.
- Urusvati, hilf deinem Ehemann.
- Roerich, es ist besser, Urusvati dem Lehrer ... (nicht beendet).
- Ich zeige es Roerich – Ich denke, dass Urusvati Mich liebt.
- Die Erscheinung bei dir, Urusvati halte Ich für einen deutlichen Schild.
- Wir rufen dich, Udraja, gehe kraftvoll voran – Mein Schild wird dir kosmische Erkenntnis vermitteln.
- Genug.

**Allal Ming
H. und N. Roerich
2. Juli, Tag**

- Künstler, lies besser Urusvati.
- Ich verstehe Urusvati – des Nachts vermittele Ich Glück durch eine reine Predigt.
- Geh zu Knauff und übernehme von Mir die Rolle des Lehrers.
- Roerichs Rolle ist es, ein Lehrer auf der Erde zu sein.
- Liebe Mich, Roerich.
- Roerich sollte keine Bücher lesen, er erhält die Weisheit von Uns.
- Ich las, Ich erinnere daran, nur Urusvati, sonst Ich.
- Roerich, Urusvati bekräftigt das aus den Büchern Erkannte.
- Urusvati schöpft besser Kraft aus den Büchern.
- Roerich kann Mich mittels des reinen Geistes verstehen.
- Roerich sollte reines Quecksilber einnehmen – dein Glück liegt in der Gesundheit.
- Zeige Urusvati das Wunder.
- Roerich sollte das Quecksilber reiner verstehen.
- Roerich, verstehe es reiner – lest reiner.
- Ich weise Urusvati auf das Quecksilber im Buch Schurés²³ hin.
- Roerich kann es – Ich kann ihm helfen, jetzt ein Neuer zu werden.
- Roerich kann die von Mir offenbarte Erscheinung zur Heldentat des Bildes machen.
- Ich gebe Kraft.
- Genug.

Pranayama – Kundalini [es wurde ein kleines Dreieck mit der Spitze nach oben gezeichnet] zwei Sonnen, eine doppelzüngige Flamme, eine Flamme, die Sonne und die doppelzüngige Flamme.

**Allal Ming
H. und N. Roerich, A. I. Zack, S. und M. Lichtmann
2. Juli, Abend**

- Eis hat sich vor Meinen Schülern gezeigt.
- *Versteht es, euch reinen Herzens Unseren Höhen zu nähern.*
- *Unser Strahl scheint herunter zu euch, um euch im Alltagsleben zu stärken.*
- *Ihr tragt Steine herbei für Meinen unvollendeten Tempel.*
- *Lehrt andere Mein Wort – und Weisheit wird erblühen und ein neuer Tempel wird entstehen.*
- *Haltet Mich nicht für einen Zauberer, obwohl Ich euch auf einer wunderbaren Leiter emporführe, wie sie nur im Traum offenbart wird.*
- *Wohlgeruch weht von Tibets Bergen, und Wir bringen der Menschheit die Botschaft über eine neue Religion des reinen Geistes.*
- *Sie geht - und ihr, vereint um zu erleuchten, tragt den edlen Stein.*
- *Es wird euch das Wunder der Errichtung der Harmonie des Lebens offenbart, es offenbart der Welt ein neues Gebot bringen.*
- *Seid findig - sonst wird viel Zeit verschwendet.*
- *Ihr könnt die Rolle des Jägers verstehen.*
- *Den Sinn Meiner Worte zu erraten, ist eine gute Übung für den Jäger, um Meine Weisungen zu verstehen.*
- Die Arbeit mit der Hand ist die erste Stufe, dann wird sich das Ohr für unsere Reden öffnen.

- Ihr hört mit dem Geist.
- Genug.

(Es wurde gestattet, Fragen zu stellen)

An A. I. Zack:

- Liebe Mich.
- Urusvati wird dir einen Brief geben.
- Urusvati, Meine Stammesverwandte, das Schicksal läutert euch.
- Ich helfe den Reinen.

An Zin. Gr. Lichtmann:

- Man sollte nicht an der Schule zweifeln, doch das Steuer übernehme Ich selbst, der Sänger!

An A. I. Zack:

- Lehre den Raja Yoga – frage bei unserem Jäger nach, sollten sich Zweifel einstellen.

An H. I. Roerich:

- Begreifst du Mein friedliches Streben gegen die Römer?²⁴

An M. M. Lichtmann:

- Morris, Ich erblicke nichts Verwandtes im Bestreben von Saminski – der andere ist besser.
- Saminski denkt an sich und nicht an die Sache.
- Poldowskaja ist für die Schule nicht gut.
- Vermeidet ein Zusammentreffen mit ihrer Aura.
- Ich schütze vor ihr.
- Lehrt, Ich werde nützliche Menschen zusammenbringen – Siloti.
- Ich habe den Schmuck mit Nutzen gesandt.
- Ihr helft Siloti.
- Morris, du wirst einen fremden Menschen finden.
- Genug.

**Allal Ming
H. und N. Roerich
3. Juli, Morgen**

- Urusvati, es ist nicht der Lehrer, der bei den Muromzews spricht.
- Roerich, man sollte für Samsinski nicht mittels der Zeitschrift Unterrichtsstunden organisieren – es könnte der Sache schaden.
- Lehre Lichtmann, sich nicht mit Taylor zu überwerfen.
- Die lebendige Sache sollte nicht durch Streit begleitet werden.
- Sei in der Lage, den Streit abzuwenden.
- Morya möchte euer Glück hier begründen.
- Ich werde Urusvati einen Schal senden – hundert Gebete hat der Glöckner auf ihm entgegengenommen – du wirst mit ihm die geistigen Qualen verdecken.
- Der moderne Mensch kann nicht sogleich die Lehre des Geistes des Verstehens offenbaren.
- Ich zeige die Wege der Entwicklung von Cor Ardens²⁵.

- Der Jäger sollte ohne zu ermüden mehrmals am Tag eine Sitzung abhalten.

Auf die Frage: Wie oft können wir Sitzungen abhalten?

Antwort: Viermal in der Woche.

- Eure Arbeit verwandelt sich in ein Gespräch.
- Wenn ihr eine Sitzgelegenheit nutzt, werdet ihr euch die Beweglichkeit abgewöhnen.
- Dann sprich am Abend, und nicht jetzt!

**Allal Ming
H. und N. Roerich
3. Juli, Abend**

- Urusvati, Ich habe euch die Reise nach Indien gelehrt.
- Es ist besser, die Bilder von L.²⁶ zu verkaufen.
- Rochester – Eastman ist auch nützlich.
- Urusvati kann am besten an deinem Nullpunkt den Lärm anhalten.
- Urusvati, Derjuschinski bezeichnet das Porträt falsch.
- Derjuschinski verbreitet Lüge um euch herum.
- Jäger, zerstöre die Lüge.
- Euer Schicksal ist es, die Dunkelheit zu zerstreuen.
- Jäger, rufe die Jäger harsch, um die Lüge zu vereiteln.
- Roerich kann die Jäger zur Jagd senden.
- Eine neue Person wird euch Glück bringen.
- Roerich, rufe die Jäger.
- Roerich, rufe die Jäger.
- Rufe die Jäger, Roerich.
- Mein Erscheinen bringt euch Glück.
- Mach dich auf zur Heldentat der Liebe, lehre die Menschheit.
- Für Zack ist es bequem, den Kurs zu verbessern.
- Lichtmanns sind eure Freunde.

Auf die Frage: Wer sind die Jäger, und kann man nicht irgend jemanden beim Namen nennen?

Antwort: Zack, Lichtmann.

- Roerich, bereite dich auf den Kampf vor.
- Ich denke, man muss sich nicht fürchten.
- Mein Geist ist bei euch.
- Lest Lichtmanns Brief.
- Riwkin gibt nicht den rechten Preis.
- Man muss ein Buch über die Séancen vorbereiten.
- Mein Wunsch ist es, dass es in Indien in russischer Sprache herauskommen möge.
- Mein Lächeln bringt euch Glück.
- Wir rufen euch in die Berge von Neu-Mexiko.
- Urusvati, Ich spüre, dass du in 40 Tagen nach M.²⁷ reist.
- Urusvati, das Gefühl des Mannes ist falsch – bald wirst du die Lüge entlarven.
- Derjuschinski entblößt die Lüge.
- Genug.

Allal Ming
H. und N. Roerich
4.Juli, Tag

- Roerich hat Liebe gegenüber Knauff offenbart.
- Er ist Meiner Sache dienlich.
- Urusvati, Ich werde die Zentren bei dir öffnen – halte dein Herz offen, und du erhältst es.
- Ich, Morya, habe beschlossen, durch Roerich den Weg zur Kunst hier zu beginnen.
- *Das Wunder des Strahls der Schönheit erhebt die Menschheit in der Verschönerung des*

Lebens.

- Urusvati, *trage deine Leuchte.*
- *Erhelle die Schönheit Meines Tempels.*
- *Lehre das Glück der Schönheit.*
- *Lehre das Glück der Erkenntnis.*
- *Lehre das Glück der Liebe.*
- *Lehre das Glück der Vereinigung mit Gott.*
- *Ich gebe das Quecksilber der Munterkeit und Beweglichkeit.*
- *Schreitet voran ohne zu zweifeln, ohne zurückzuschauen und ohne Furcht zu zeigen.*
- Man muss, denke Ich, euer Karma der Arbeit erfüllen, Mein Wort wird auch ohne Tisch mit euch sein.

- Wenn du das Glück zum Lager rufen kannst, wirst du Mich sehen.
- Urusvati, hilf Roerich bei seiner Reise nach Indien.
(Auf den von H. R geäußerten Wunsch, eine Schülerin der Theosophie zu werden)
- Erniedrige Meine Führung nicht!
- Bis zum Glück ist es nicht weit, wenn man sich Mir nicht widersetzt (durch Zweifel).
- Morya führt euch schon seit langem. N. Roerich seit 1891, H. R. seit 1910.

Auf die Frage von H. R.: Warum hat Er sie nicht früher geführt?

Antwort: Morya kennt den Weg des Heils.

- Roerich, Ich überantworte dir Meinen Beschluss, Amerika die Kunst zu vermitteln.
- Die Menschen müssen Meinen Entschluss kennen.
- Aber Roerich sollte hier ein Jahr lehren.
- Genug.

Allal Ming
H., N. und Jurij Roerich
6. Juli, Abend

- Urusvati sollte Udraja nicht die Eile lehren, Mich zu sehen.
- Man sollte den Zustand des Organismus beachten.
- Dann werden die Erscheinungen bei ihm für den Organismus unschädlich sein.
- Für dich auch.

Auf die Frage, warum ich in London keinerlei Einflüsse gespürt habe.

- In der Masse zerstreuen sich die Emanationen.
- Ich, Freunde, komme zur besten Zeit – glaubt daran.
- Man sollte sich nicht quälen.
- Wir lehren dich, Udraja.
- Urusvati, einmal bin Ich dir fremd, einmal nahe.
- Urusvati liebt ihren Gemahl nicht.

- Wenn du das Glück vertreibst, Urusvati, wirst du Mich verlieren.
- Roerich hat Mich mit seinem Schaffen in Einklang gebracht, nun steigt er weise auf.
- Teile, Urusvati, die persönlichen Eindrücke und die kosmischen Aufstiege.
- Ihr durchlebt schwere Jahre für das bevorstehende Glück.
- Mein Wunsch ist es, euch mit euch zu helfen, jedoch verhindert die Asche des Lebens dies häufig.

- Mit dem Uräus²⁸ auf dem Kopf könnte Meine Gattin besser leben.

Auf die Frage. Was bedeutet dies?

Antwort: Die Frau Salomos.

Frage Juriks: Was bedeutet der Stern auf seiner Hand?

Antwort: Die dreiunddreißigste Stufe Meines Maurers.

- Liebe Mich, Urusvati.
- Die geliebte Gemahlin Akbars.
- Ihr könnt euch auf Indien vorbereiten.
- Ich billige den Plan Roerichs, Urusvati nach Agra und in den Himalaja zu bringen.
- Roerich kann Freimaurer werden.
- Lomonossow (die letzte Inkarnation Juriks).
- Man muss nicht viel aus der Vergangenheit kennen.
- Ihr könnt Draper rufen.
- Urusvati, murre lieber nicht, sondern schreite voran.
- Ich denke, Urusvati, dass man nicht jeden Tag die Atemübungen machen muss.
- Jeden zweiten Tag.
- *Wandert leichten Herzens, freut euch noch mehr und geht den höheren Pfad.*
- Es gab Zeichnungen der Zukunft, und die Hellsichtige hat die Wahrheit gesagt.
- Das Essen ist, denke Ich, kein neues Hindernis für deinen Organismus.
- Bis zur Reise nach Mexiko halte den Geist frisch – dort wirst du Kraft schöpfen.
- Genug.

**Allal Ming
H., N. und Jurij Roerich
7. Juli, Abend**

- Ich lehre Meine Urusvati die Weisheit der Lehre, die gesandt wurde durch den Vergleich der Erfahrung der Erscheinungen mit den Büchern.

- Für Mein Erscheinen sind Beispiele glücklicher Begegnungen nützlich.

- *Mein Lächeln beobachtet euch, Meine Freunde.*

- Würdigt Mich vor Knauff nicht herab.

- Es gab schon den Fehler mit B.²⁹ und Wadia³⁰.

- Euch wurde mehr gegeben als vielen anderen.

(Auf die Bemerkung von H. R., dass sie jeden Tag etwas sieht, aber immer noch wenig weiß)

– Auch Wir wissen verhältnismäßig wenig, aber Wir bringen der Menschheit schon Nutzen, den Schöpfer preisend.

Auf die Frage, ob man zur Vorlesung von Mrs. B. gehen sollte?

Antwort: Du musst da nicht hingehen.

- Lenke die Mündung des Gewehrs auf Knauff.

Auf die Frage: In welcher Verkörperung habe ich Ihn in London gesehen?

- In einer, die dir gleicht.

- *Der Geist wogt, doch sei weise.*

- *Das beste Wissen liegt im Herzen.*

- Urusvati, deine Kraft wächst durch das Herz.
- Die Bücher sind nur eine Bestätigung.
- Der Jäger bedarf Meiner Stimme, Ich gebe sie ihm bei der Arbeit.
- Spüle es besser nicht aus, es vergeht auch so (an Jurik).
- Ihr bewahrt die Harmonie der Familie – das ist euer Vorteil.
- Sie befindet sich auf gefährlichem Wege (Koschitz).
- Nehmt Suworina von Koschitz weg – ihre Seele ist dunkel.
- Die Römer trugen Adler bei sich, Jäger, Cor Ardens ist dein Zeichen.
- Jäger, offenbare den Lehrer.
- Meine Urusvati, Morya ist glücklich über dich.
- Du kannst Mich zu Swetik befragen.
- Ljumou³¹ – „das dreimal herbeigerufene Glück“.
- Allal-Ming – „Das Augenlicht“ – Cor Ardens.
- Genug.

**Allal Ming
H., N. und Jurij Roerich
8. Juli, Abend**

- Sie können ein Schüler Aurobindo Ghoses werden (in Bezug auf Pearson).
- Seine Seele kann den Jäger hören (an Pearson).
- Der Jäger erblickt seinen offenbarten Schlag an sich selbst.
- Mein Erscheinen vor Roerich, dem Jäger, bewirkt ein Hervortreten der Kraft.
- Höre auf, an das Pranayama zu denken (an Jurij).
- Du kannst dich damit umbringen.
- Dorthin führt der Berg rascher.
- Es gelingt euch, die Höhle zu verlassen.
- Man kann das Wissen auch in einer Höhle offenbaren (an Jurij).
- Genug.

**Allal Ming
H., N. und Jurij Roerich
9. Juli, Abend**

- Ich offenbare lieber Meiner Urusvati die Lehre des Rig-veda durch das Feuer von Kundalini.
- Der Geist offenbart dir das Nirvana – offenbart Meine Kraft.
- Genug.

**Allal Ming
H., N. und Jurij Roerich
10. Juli, Abend**

- Mein Verstand sendet dir Liebe, Urusvati.
- Du kannst beim erkannten Morya um Wissen und Hilfe auf der Reise nach Indien bitten.
- Urusvati, festige bei dir den Gedanken an Indien.
- Die Abreise verläuft glücklich.
- Roerich kann die Ausstellung an Lo(ngir.)³² verkaufen.

- Urusvati, Meine Schülerin, glücklich wirst du die Stufen der Einweihung durchlaufen hin zur glückbringenden Freude des Gotteseifers.
- *Mein Schüler, der du zum dritten Mal gerufen bist, verbreite Mein Wort - durch glückliches Schaffen zur Freude der Herzen in aller Welt.*

- Euer Geist ist nach oben gerichtet – (dorthin).
- Wir haben den Befehl erhalten, euch Hilfe zu erweisen.
- Ich offenbare Roerich Meinen Befehl – ein Strahl wird über dem Jäger entzündet.
- *Jäger, schreite wie ein Sieger voran.*
- Möge die Stimme des Zweifels in Udraja zum Schweigen kommen.
- Ich bereite für ihn einen neuen Pfad.
- Mache das Pranayama lieber heute Abend.

Auf die Frage von H. R.: Was bedeutet lieber?

Antwort: Ich denke, du verstehst es.

- Halte die Hände erhoben vor den Mund.
- Führe es stehend durch, aufmerksam, konzentriert.
- Vollführe mit dem Körper eine Bewegung, als ob...
- Warte besser auf den Strahl, das wird den Austausch erleichtern.
- Morya ist mit euch, Meine Freunde.
- Meinen Strahl erhält der Jäger – in Santa Fe.
- Meinen Strahl wird Urusvati in Santa Fe erblicken.
- Genug.

Auf die Frage Juriks, Antwort: Höre auf den Jäger.

**Allal Ming
H., N. und Jurij Roerich
11. Juli, Abend**

- Mit einem Schiff sollte man nicht nach Santa Fe reisen.
- Dem Verstand des Lehrers sind eure beiden Reisen klar.
- Zack – kann euren Kurs verbessern.
- Möge er erfahren, wer die Vergabe des Nobelpreises verantwortet.
- Ihr habt ein Recht auf ihn.
- Informiere Meine Gesellschaft in Stockholm³³ über deine friedliche internationale Arbeit.
- Mein Geist sieht mit dem Inerscheinungtreten dieses Preises einen friedvollen Sieg voraus.
- Russland braucht solche Siege.
- Jäger, die Sprünge des Schneeleoparden sind dir bekannt.
- Zwei verdienstvolle Vorsitzende von Cor Ardens erhielten den Preis.³⁴
- Mein Lächeln wird neue Verehrer anziehen.
- *Die Wunder im Leben sind Liebe und Streben.*
- Ich denke, ihr könnt euch dazu entschließen, mit aller Kraft zu handeln.
- Man sollte persönlich hinfahren.
- Der Onkel von Ludwig Nobel hat Einfluss.
- Möge Zack morgen Abend hierher kommen.
- Zeigt ihm die Niederschrift.
- Ihm wurde innerhalb eines Jahres vieles offenbart, dies alles kann der unvorbereitete Geist nicht auf einmal erfassen.
- Man kann es Zack zeigen, er möchte sich vervollkommen – doch möge er es nicht nur lesen, sondern auch denken und schaffen.

- Urusvati, liebe euer Leben so, wie es eingerichtet ist.
 - Richte dein Begehren auf das Erreichen eures Glücks in Indien.
 - London hat euch viel gegeben.
 - Urusvati muss Mich lieben.
 - Urusvati soll den Wunsch zu siegen festigen.
 - Urusvati sollte nicht an unser Land denken, ohne die Aufgabe erfüllt zu haben.
- Auf die negative Bemerkung von H. R. in Bezug auf die Bücher von Besant und

Leadbeater:³⁵

Antwort: Ihr Karma ist es, die Höheren Wege nicht zu begreifen.

- Urusvati wurde schon lange vor beliebigen Büchern gewarnt.³⁶
- Eben darum gebe Ich euch den Auftrag, eine neue Gesellschaft zu gründen.
- Ihr könnt jeden Tag eine Sitzung abhalten, aber nicht lange.

Auf die Frage H. R.s: Warum ist vor kurzem gesagt worden, dass man nicht häufiger als vier Mal in der Woche eine Sitzung abhalten sollte?

Antwort: Ich beobachte die Schwingung.

- Liebe Mich, Urusvati.
- Der Onkel von Ludwig Nobel wird euch zu dem Preis verhelfen.
- Ich denke, das Glück wird von Gulkewitsch und Wikander³⁷ vorangebracht.
- *Wir wecken eure Energie für neue Gedanken, die für die Umwandlung und die Tätigkeit des Gedankes im Leben nötig sind.*

- Ihr benötigt Mittel für den Aufbau eines neuen Lebens. Wir senden Gedanken, schärft sie, ohne Karma zu verletzen.

- Genug.

**Allal Ming
H., N. und Jurij Roerich
12. Juli, Abend**

- Ich leiste dir, Urusvati, Hilfe bei deiner Reise nach Indien.
- Ich denke, du wirst glücklich nach Santa Fe gelangen.
- Urusvati, man sollte das Pranayama nicht häufig in New York durchführen – man sollte nicht beten, man kann Ramakrischna lesen.
- Dein Geist ist nicht dagegen, der Verwirrung Herr zu werden, aber deine Schwingungen lassen keine Versenkung zu.
- Roerich meint, dass Morya nicht helfen könne.
- Urusvati, gehe vertrauensvoll darauf zu, Wir stehen nur dem Vertrauen der Liebe bei.
- Roerich hat sofort begriffen, dass Indien - eine Allegorie ist.
- Ich denke, Urusvati begreift glückbringend den offenbarten geistigen Ansatz Meiner Lehre.
- Urusvati, lehre Sri Ramakrischna, liebe Mich und bereite dich auf die Begegnung mit Mir

VOR.

- Jäger, dein Geist ist trotzdem standhaft, offenbare dein Gefühl, und du wirst die Finsternis besiegen.

- Genug.

H. und N. Roerich, A. I. Zack

- Ich habe Euch eine Aufgabe zugewiesen – richtet es ein (Nobelpreis).
- Ich helfe euch.
- *Ich denke, bei euch offenbart sich die Macht, der Heimat zur Freude des geistigen Verstehens zu verhelfen.*
- Das Bestreben Zacks ist der Heimat nützlich.
- Bei der Kraft der neuen Organisation halte Ich es für nützlich, die Jäger zu vereinen in einem glücklichen Institut der Wahrheitssuche.
- *Die Heimat empfängt das Geschenk des Herzens Moryas.*
- *Schüler, verbreitet Liebe und Wissen.*
- Genug.

Allal Ming H. und N. Roerich 13. Juli

- Ich habe durch Roerich vom Erschienenen Romejkos erfahren.
- Urusvati hat Meinen Gedanken erraten.
- Den Zugang dazu erhält bei Morya der Glückliche.
- Des Nachts schaut Urusvati Mein Antlitz.
- Geh vorbei, du kannst es später begreifen.
- Der Geist Urusvatis lächelt.
- *Lächeln birgt eine Macht.*
- Mache heute das Pranayama.
- Ich spüre, dass das Glück nicht an euch vorübergeht.
- Genug.

Allal Ming H. und N. Roerich 13. Juli, Abend

- Urusvati sollte lernen, geduldig zu sein.
- Morya wird des Nachts die Leiden Urusvatis lindern.
- Bete, sehr, Ich helfe, Morya wird ein berührendes Wunder deiner Kraft schaffen.
- Bete.
- Genug.

Allal Ming H., N. und Jurij Roerich 14. Juli, Abend

- Ich, Morya, beschütze seit langem das Glück Roerichs.
- Ich habe beschlossen, das von Mir Vollbrachte einen Gesetzeskodex zu nennen.
- Ich bitte Meine Urusvati darum, Meine Belehrungen in einem Buch für Roerich zu sammeln, beginnend mit dem Jahr 1891.
- Man muss den Namen Morya nicht nennen, sondern einfach der „Gesegnete“ schreiben.

- Mache das Pranayama am Abend.
- Wir werden Roerich nicht lange quälen.
- Bei geistigen Errungenschaften brauchst du, Urusvati, eine Verschlechterung der Stimmung nicht für gefährlich zu halten.
- Einen Gesetzeskodex nenne Ich das neue Buch über Roerich.
- Weise auf Meine Fakten in der Biographie hin.
- Urusvati, die Lehren der letzten Zeit schreibe nicht nieder.
- Der Weg, Urusvati, ist bestückt mit Hügeln und Schluchten, kehre auf den Pfad des Herzens zurück, dort vollzieht sich der Aufstieg gleichmäßig.
- Dein Freund wird in Santa Fe erscheinen.
- Bete – liebe den Lehrer, Urusvati.
- Die Liebe kann das Schicksal ändern.
- Genug.

**Allal Ming
H., N. und Jurij Roerich
15. Juli, Tag**

- Die Weisheit ist in der Natur nicht zerstört, Urusvati.
 - Mache das Pranayama am Abend.
 - Draper wird bis zum Abend eine glückbringende Antwort geben.
 - Ich nehme an, dass die Freunde den deinigen einen Beweis für die Existenz Moryas geben werden.
 - Ich kann es hier nicht ermöglichen, dass man Mich sieht.
 - Freunde, die Urusvati übermittelten Erscheinungen sind der Beweis für die Existenz Moryas als geistiger Lehrer.
- Auf die Frage H. R.s: „Was bedeutete der Stab mit dem hellen Ende, den sie in Seiner Hand erblickt und den Er auf sie gerichtet hatte?“
- Antwort: Ein geistiger Pfeil – für den Geist sind die Erhebungen durch Unseren Magneten gut. – Wir geben sie in den Minuten der Niedergeschlagenheit.
- Ein anderer bewahrt sogar einen Flecken des Führers auf.
 - Urusvati, du forderst ständiges Einwirken, aber vieles musst du in der Folge selbst vertiefen.
 - Begib dich lächelnd nach Tibet.
 - Herrsche auf dem Gipfel des Berges, aber beachte die vergifteten Schwingungen des Broadway.
 - Sei kühn, doch begreife, dass das Beispiel Vivekanandas nicht für den Broadway gedacht ist.
 - *Hütet euch vor giftigen Schwingungen, strebt in die Zukunft und erliegt nicht dem Einfluss der Gegenwart.*
 - Das Gute richtet das Leben an den Übergängen passend ein.
 - *Folgt einfachen Entschlüssen, ehe ihr den Berg besteigt.*
 - *Die Macht der Vision erfordert gute Bedingungen und Prana.*
 - *Die Taten Christi wurden inmitten der Natur vollbracht.*
 - *Er hielt sich nicht lange in den Städten auf.*
 - Roerich, du hast einen starken Geist, aber jetzt ist es Zeit, sich in die Natur zu begeben.
 - Genug.

Allal Ming
H. und N. Roerich
15. Juli, Abend

- Es ist ausreichend, einmal am Tage eine Sitzung abzuhalten.
- Urusvati sollte Mitleid mit dem Schüler haben.
- Wie möchtest du sitzen – viermal in der Woche, lange³⁸ oder jeden Tag, aber kurz?
- Das Gute muss man kennen, stärke dich, durchlebe das Vorgesehene.
- Ich liebe euch, jedoch müsst ihr die glücklichen Schwingungen durchleben, man sollte nicht beharren, sondern hoffen.
- Genug.

Allal Ming
H., N. und Jurij Roerich
16. Juli, Abend

- Die verwandten Seelen Meiner Urusvati: Mrs. Barry und Baron Sch.³⁹
- Die Schwestern der Ägypterin.
- Die Schwester der Herrscherin Jaluru, des mächtigen, glücklichen Judäa.⁴⁰
- Der Baron – der Sohn Jalurus (H. R.).
- Meine Blutsverwandten lehre Ich Meine Stärke.
- Man kann Morya einen Platz in eurem Gedächtnis geben, bis er in der Natur erscheint.
- (Jurij) - der Bruder Dicksons.
- Udraja, es genügt zu wissen.
- Eine neue Sache wird durch das Erscheinen des verwandten Schülers von Baron Sch. entstehen.
- Die für Morya teure Urusvati nenne Ich teuer, Meine offenbarte Gattin Urusvati.
- Genug.
- (H. R. war sehr müde).

Allal Ming
H. und N. Roerich
17. Juli, Abend

- *Ich lehre euch die Schwierigkeit der einfachen Lehre Ramakrischnas*
- Ihnen, unserem Priester, hat Ramakrischna bei entzündeter Leuchte aufgetragen, Mein offenbartes Wissen nach Russland zu tragen.
- Roerich ist Unser Leuchte-Geisterseher.
- Urusvati unterstützt auf dem Pfade das Glücks, welches von Uns offenbart wurde.
- Mit einem reinen Geist geht Weisheit einher.
- Ich, Morya, habe Roerich gesandt, um dem Geist der Macht des Schöpfers zu dienen.
- Das Gefühl trägt Urusvati nicht – *Wir vollziehen gemeinsam den Willen des Schöpfers.*
- Mache Pranayama, halte beim Ausatmen die Hand vor den Mund.
- „Die Blumen Moryas“ – so sollt ihr das Buch nennen, das in Berlin herausgegeben wird.⁴¹
- Mache die Atemübung – das wird den Tisch stärker anheben.
- *Eure Macht wächst durch Prana.*
- Genug.

Allal Ming
18. Juli, Abend

- Urusvati sollte nicht jedes Mal nachdenken und dabei täglich an Meinem Verstand zweifeln.
- Möge sie dessen gewahr sein – alles, was geschieht, ist von Bedeutung.
- Freunde, lasst Uns die Zeit nicht mit Zweifeln vergeuden.
- *Wir haben euch viele Wunder zu enthüllen - es sind die Offenbarungen des glücklichen*

Aufstiegs zu den Höhen Tibets.

- Denkt nach und seid bestrebt, Luftschlösser in Festungen von Errungenschaften zu verwandeln.

- Urusvati, verstehe diese Aufgabe zu lösen, und zeige, dass du die Schwierigkeit des Weges begreifst.

Auf die Bitte H. R.s, das zu erläutern.

Antwort: Man muss das nicht erläutern, du wirst es verstehen.

- Roerich, beruhige dich, schreite auf dem gewiesenen Weg voran.

- Erholt euch nun.

- Urusvati - *erholt euch im Geist, ermüdet euch nicht durch Bücher, dann wird die Liebe sich in einem leuchtenden Strom ergießen und das Wunder der Blumen Moryas offenbaren.*

- Jetzt beenden Wir das mittlere Buch.

- Ich übermittle die Stenzen in Santa Fe.

Auf die Frage: H. R.s: Was bedeuten die Visionen von S. Lichtmann?

Antwort: Geister haben viele Erkennungszeichen.

- Genug.

Allal Ming
H., N. und Jurij Roerich
19. Juli, Abend

- Es ist ein Glück, deine Gedanken zu lesen, Urusvati.
- Ich habe Udraja gebracht! Lomonossov-Udraja kann die Aufgaben des Kosmos lösen.
- Indien gibt ihm ein neues Anwachsen des Erfolges!
- Doch Roerichs ruhmreiches Haus erhält die Einweihung in Indien.
- Ein würdiger Geist ist Roerich, über eurem Verstand schwebend, schöpft er geistig und

wacht gleich einem Adler sorgsam über euch.

- Urusvati spürt, dass Roerich vor der Geburt eingeweiht wurde.

- Mein Schüler wurde geweiht, um Meine Macht zu offenbaren.

- Beginne einen neuen Pfad in Santa Fe.

- Freunde, der Führer des Hauses ist bei euch, folgt ihm. Morya sagt euch – folge Ihm nach.

- Denke höher, glaube nicht an das Unterbewusstsein, Unser Gedanke ist stärker.

- Wähle einen neuen Pfad.

- Versuche, an Mich zu glauben.

- Genug.

- Begreife den Ausspruch – er bringt Mich zum Ausdruck.

- Udraja begreift es.

Allal Ming
M. M. Lichtmann, N. und H. Roerich
21. Juli, Abend

- *Ich lehrte euch das glückliche Wissen, das verborgen in der Lehre Tibets liegt.*
- Eure Bestimmung ist es, die Versöhnung der Rassen zu schaffen.
- Eine Reihe von Erfolgen wird euch sehr folgsam begleiten.
- Der wunderbare, mit den Händen schaffende, glückliche Schüler fungiert als Leiter unseres Gedankens zum Schaffen des Glücks.
- Man sollte sich nicht lange mit der Suche nach dem Haus belasten.
- Man kann es leicht später finden, direkt vom Eigentümer.
- Das Haus Moryas, Urusvati ...⁴².

Allal Ming
H. und N. Roerich
22. Juli, Morgen

- *Freunde schaut nach vorn, vergesst die Vergangenheit, Ich versetze euch in die Lage, der Menschheit durch das in Indien erhaltene Wissen Nutzen zu bringen.*
- Ich reiche euch die Hand, um euch auf die Berge Tibets zu geleiten.
- Auf die Frage: War denn einer von den Lehrern ein Russe?
- Antwort: Sergius von Radonesch – Morya.
- Auf das von H. R. zum Ausdruck gebrachte Erstaunen, wie denn Sergius von Radonesch später Akbar gewesen sein und dabei mehrere Frauen gehabt haben könne.
- Antwort: Urusvatis Onkel kann eine Erklärung geben.
- Udraja weiß es, Rudnew auch.
- Auf die Frage: Wer ist der Onkel Urusvatis?
- Der Geschichtsschreiber Akbars.
- Salomon, Sergius von Radonesch, Akbar suchten die Vereinigung der Liebe.
- Viele der aufgezählten Heiligen sind gekommen, um die Vereinigung herzustellen.
- Tschagij – Morya.
- Zuerst strebte der Körper, der Geist wurde später entzündet.
- Genug.

Allal Ming
H und N. Roerich
23. Juli, Tag

- Ich habe ein Haus gegeben.
- Gehe zum Lehrer, Urusvati.
- Man kann den Grundstein für die Schule legen.
- Roerich kennt Meine Beschlüsse.
- Bis zur Reise nach Indien lebt in diesem Hause – kauft es nicht.
- Roerich soll die Hand zu Beginn der Séance auf den Tisch legen.
- Zuerst Jurik, dann Roerich (...⁴³ W. Sch.)
- Ihr könnt Mir gegenüber eure Liebe offenbaren, um das Geheimnis zu erhalten.
- *Denkt an an den künftigen Aufbau, und Ich werde erscheinen, um Ratschläge zu geben.*
- *Hilf den Menschen mit der Lehre des Geistes und schau nach vorn.*

- Die Überlegungen Roerichs decken sich mit Meinen.
- Urusvati, stelle dich den Gipfeln des Himalaya nicht entgegen.
- Hilf der Schule, die Meinen Namen trägt.
- *Halte andere an der Lehre des Meisters fest.*
- Genug.

**Allal Ming
H. und N. Roerich
24. Juli, Abend**

- Ich habe euch ein Haus in der 77. Straße gesandt.
- Ihr könnt dem Eigentümer nun schreiben.
- Roerich kann sich nun erholen – die Heimat bedarf seiner.
- Zeigt eure Liebe zu Morya – Ich werde euch in Erstaunen versetzen.
- Urusvati, liebe Morya.
- Deine Peiniger verbleiben hier – du wirst dich erholen.
- Man kann am 13. reisen.
- Ihr könnt es schaffen, die Sachen zu packen.
- Ich werde euch durch Barry große Hilfe zukommen lassen.
- Freund, die Freude am Haus aus Marmor ist falsch, es genügt einfacher Schmuck für Meine Schule.
- Den Weg des Morgens weist euch Roerich am besten.
- Denke an Indien, festige den Gedanken.
- *Meine Kämpferschar, schreitet tapfer voran.*
- Ihr müsst an Indien nicht zweifeln.
- Ich gebe euch die Macht, Mittel für die Reise zu finden.

**Allal Ming
H. und N. Roerich
25. Juli, Abend**

- Der Geist offenbart bei ihm die Suche nach der Wahrheit.
- *Das Wachstum des Geistes bedarf eines Anstoßes (...⁴⁴).*
- Ihr könnt Draper und Mrs. Barry rufen.
- Das Füllhorn des Glücks ist nahe bei euch.
- Es reicht, in den „Stern“ einzutreten (an Schibaew).⁴⁵
- Ich treffe Mich mit ihm in Adyar.
- Er hat ein reines Steuer.
- Für den Führer ist Roerich einer der Lehrer, die den Weg der Menschheit erhellen.
- Schibaew nimmt die neue Lehre mit dem Herzen auf.
- Man kann ihn einen Verwandten nennen.
- *Jeder kann das Ziel erreichen.*
- *Der gerufene Geist kehrt nicht zurück.*
- Udraja will Meine Lehre, nach Indien zu reisen, nicht begreifen.
- Ihr aber solltet alles daran setzen, um nach Indien zu reisen.
- Ich Sorge dafür, dass auch das Wissen um die Mittel offenbart wird.
- Liebt Mich.
- Urusvati kann ihr Denken auf Indien richten.

- Meine liebe Arbeiterin, es geht nicht nur um Handarbeit, dir steht die Aufgabe bevor, die Lehre des Geistes zu erhalten und zu erheben.

Auf die Frage H. R.s: Warum hat K. H. sie so ernst angeschaut?

Antwort: Du gibst dem Gedanken an Indien wenig Raum.

- Gestern ist Urusvati bei Uns erschienen.

- Genug.

**Allal Ming
A. Zack, H. und N. Roerich
26. Juli, Abend**

- Ich lehre euch die Harmonie der von Mir offenbarten Verkörperungen.

- Legt die „Blumen Moryas“ auf einem russischen Grab nieder.

- Drückt das Buch hier.

Auf die Frage H. R.s: Was bedeutet russisches Grab?

Antwort: Den hungernden Russen.

- Legt (dem Buch) Meine Worte bei, die Ich heute gesagt habe.

- Arbeite, Zack, es bricht die rechte Zeit an für ein geistiges Banner in Russland.

- Genug.

Auf die Bitte von A. I. Zack, ihm konkrete Anweisungen für den Plan, den er verfolgen soll, zu geben.

- Die Freunde Russlands bringen die Kräfte zur Anspannung.

- Schreibe du nun nach Paris, dass der Weg von Amerika nach Rußland nicht verstellt wird.

- Verdoppele deine Aufmerksamkeit den Quäkern gegenüber.

- Neue Personen braucht es nicht.

- Lies die durch die Qualen des Hungers gereinigten Helden.

- Die Hand, die das Brot darreicht, halte Ich für das Fundament Russlands.

**Allal Ming
H. und N. Roerich
27. Juli, Tag**

- Ich denke, man kann den Beschluss des Lehrers annehmen, in Berlin zu drucken.

- Roerich sollte die kleinen Leute nicht für Quälgeister halten, solange der Schild Moryas über ihnen ist.

- Ein neues Glück steht euch bevor – der Führer erscheint euch in Santa Fe.

- Ihr könnt das Wesen des Russischen für unbeschädigt halten, ungeachtet der Feinde.

- Ich denke, man sollte die Schwäche überwinden und sich auf einen neuen Pfad begeben.

**Allal Ming
Jurij und N. Roerich
29. Juli, Abend**

- Erscheine, Ich rufe nach Santa Fe.

- Ich rufe Urusvati.

- Die Herzprobleme werden an der Luft vergehen.

- Ausreichend Jäger und Gedichte.

- Nimm das nächste Mal alle Meine Worte, sie gehören euch für das zweite Buch.

- Auf die Frage: Soll man Erzählungen einbeziehen?

Antwort: Lakschmi.⁴⁶

- Udraja glaubt nicht an Meine Führerschaft.

- In Ulku erwartet euch ein Gebirgspaß

- Sprich mit Awinow über Tibet, schreibe die Angaben nieder.

- Als Ich dem Rjasaner Juden Dosuger glückbringende Hilfe erwies, hat A. es erkannt.

- Urusvati, du hast es schwer, Ich richte Meine Kraft darauf, das Karma der Rjasaner

Gutsbesitzerin zu abzukürzen.

- Beeile dich nicht mit dem Entschluss – du weißt es selbst.

- Verzichte auf Morya.

- Unter dem heißen Klima verlängern sich die Fristen deiner Ungeduld.

- Ich verstehe deine Gereiztheit, Ich bin bereit zu helfen.

- Genug.

Allal Ming
H. und N. Roerich
31. Juli, Tag

- Lehrt Koschitz, die Erscheinungen der Führer nicht zu beleidigen.

- Roerich sollte darauf beharren, Zwietracht innerhalb der Familie für unmöglich zu halten.

- Ich muss die Gutsbesitzerin wegschicken, die Unentwickeltheit von Koschitz ist sehr schädlich.

- Nun solltet ihr über die Harmonie in der Natur nachdenken.

- Ein Jahr ist schon verflossen.

- Beginnt damit, die Mittel im Herbst zu finden.

- Ihr erreicht es durch Bestrebung.

- Urusvati – *kämpft gut – der Sieg wird mit ihr sein, man muss sich nicht übereilen, auch zum Schmieden des Eisens braucht man Zeit.*

- *Das Eisen wird im kalten Wasser gehärtet, um in der Flamme aufzuleuchten.*

- Genug.

Allal Ming
H. und N. Roerich, N. Koschitz
1. August

- Das Verfahren mit der Hand sollte später durch die Sprache des Herzens ersetzt werden.

- Eine harmonische Stimmung wird von besonderer Bedeutung sein.

- *Lernt das Gehör durch Ruhe zu schärfen, indem ihr den Geist auf das Allmächtige, Wunderbare Auge des Universums richtet.*

- *Freunde, Wir haben die Antworten bereit, doch möge der Fluss des Karma fließen – sonst droht dem Damm eine Überflutung.*

- Du hast deinen Führer (Auf die Bitte von N. Koschitz, zu ihr zu kommen).

- *Strebe nach dem Einklang des Geistes, stelle durch reines Denken die Harmonie des Geistes her, damit das Heil eindringen kann. Licht dringt durch die Aura – schütze sie.*

(Mitteilung für N. P. Koschitz)

- Reise allein nach Chicago – offenbare eine Heldentat der Kunst.

- Verbreite nichts über die Geister, halte allein Sitzungen ab.

- Ich hüte Mich vor Prokoffiew, er ist nicht bereit.
- Die Kinder können Sitzungen abhalten.
- Überrede Suworina, nach Serbien zu fahren.

**Allal Ming
H. und N. Roerich
2. August, Abend**

- Ich bereite euch eine wunderbare Zeit in Santa Fe.
- Das Wunder des reinen, guten Zugangs zu Morya.
- Mein Erscheinen rückt immer näher.
- Bis zum Erscheinen haltet die Zweifel im Zaum.
- Urusvati, nimm Aureol ein.
- Urusvati, den Verwandten wirst du, denke Ich, in der Schule Glück bereiten.
- „Das Steuer“⁴⁷ nimmt das Buch an – (Die Blumen Moryas).
- Ein neuer Freund wird bald zu euch kommen.
- Morya hat es offenbart.
- Morya hat den Verstand gegeben.
- Morya hat die Erscheinung des Trismegistos auf dem Berg hervorgebracht.
- Genug.

**Allal Ming
H., N. und Jurij Roerich
3. August, Abend**

- Ich freue Mich über deine Worte über Tolstoi⁴⁸.
- Die Geistigkeit sollte man zur Gestalt des großen Schriftstellers durch ...⁴⁹ hinzufügen.
- Denke sehr über die Mittel für die Reise nach Indien nach.
- Nicht betrügen, Schätze vorschlagen.
- Ich ermögliche Erfolg in San Francisco.
- Schreibe noch an Lorwik, sende ihm den Artikel Andrejews.
- Möge bei euch das „keep smiling“⁵⁰ zur Devise werden.
- Barry ist für das Haus Moryas nützlich.
- Dann wird sich Sutro für das Stipendium (der Dramatischen Abteilung) melden.
- Ihr könnte Morya in der Angelegenheit der Schule glauben.
- Erweise dem offenbarten Geschenk Achtung (die Schule).
- Trage den erneuerten Geist nach Russland (an Jurik).
- Urusvati, keep smiling.
- Für euch sind Antworten bereitet in Santa Fe.
- Genug.

Allal Ming
H. und N. Roerich nach der Séance mit B. und Bar.
4. August, Abend

- Der Geist des Führers unterstützt dich, doch glaube, Teure, an Unsere Wohlgesonnenheit.
- Schlafe ruhig – es wird alles gegeben.
- Genug.

Allal Ming
H. und N. Roerich
5. August, Abend

- Geister haben keine Begierde, doch das Verbundensein mit der Erde schafft eine Illusion – (auf die Mitteilung Chaves..⁵¹).
- Nur ihr seid nicht an die Erde gebunden. Dies wird euch beim Übergang helfen.
- Die Geister der Lehrer führen die Glücklichen zum Thron des Erkennens der Wahrheit.
- *Der Maulwurf gräbt seine Höhle.*
- *Der Adler fliegt höher als die Gipfel.*
- *Dem Maulwurf ist es warm in seiner Höhle.*
- *Dem Adler ist es kalt vor Sonnenaufgang.*
- *Ihr aber, Meine Teuren fliegt zum Glück.*
- Genug.
- Ich offenbare ein Glück, welches das Glück übersteigt (an Jurij).
- Er schläft nicht (an Swetik).
- *Wenn Du arbeitest, wirst du die Gefahren nicht bemerken.*⁵²

Allal Ming
K. und I. Muromzew, N. und H. Roerich
6. August, Tag

- Ich habe das Wort über die Maulwürfe für Frau Muromzewa gesagt, sie kann es für Lieder verwenden.
- Ich möchte ihr helfen.
- Doch weise auf die geistige Bedeutung des zukünftigen Russland hin.
- Ich bereite Russland ein glückliches Schicksal.
- Frage: Stimmt es denn, dass in Russland ein Prophet herrschen wird?
- Ja.
- Sein Name ist alt.
- Lies das Buch der Könige⁵³. Ich erbaue einen Tempel auf dem Berg und erwarte euch, die Maurer.
- *Laßt euer Herz wachsen und öffnet eure Augen.*
- Zack geht fehl, indem er sich dem Scherflein für den Zöllner widersetzt, es ist Zeit, den Hass beizulegen – dieser schadet ihm.
- Noch ein Vermächtnis gebe Ich: durchlebt die schwierige Zeit – erblickt das Licht.
- Genug.

**Allal Ming
N. und H. Roerich
6. August, Abend**

- Ich denke, dass Mich Urusvati ebenso liebt, alle Glieder der Familie zusammenhaltend.
- Ich sende euch Freude nach Santa Fe.
- Und die Weisheit Meines Schülers blüht auf.
- Roerich wurde durch die Geister erwählt, Russland zu helfen.
- Der suchende, ehrliche Prophet kommt, um Russland zu helfen, nachdem er in Indien bei Aurobindo Ghose war.
- Du wirst Mich in Santa Fe sehen.
- Ich lasse das Glück bei euch erscheinen.
- Der Lewit ist nicht nötig.
- Haltet zur Schlafenszeit keine langen Sitzungen ab.
- Tritt den Freimaurern durch Hille bei.
- Ich zeige dir die 18. Stufe der Freimaurer Selbst.
- Genug.

**Allal Ming
N. und Jurij Roerich
7. August, Abend**

- Führe den Willen Moryas aus, es wird euch an dem offenbaren Platz in Santa Fe gut gehen.
- Entschließe dich, Frau Derjuschinskij durch Belehrungen zu helfen.
- Urusvati, erfülle Moryas Willen, es wird gut.
- Ihr müsst nicht nervös reden.
- Teure Urusvati, fahre an die frische Luft, du wirst dich geistig erholen.
- Urusvati, der Lehrer ist dir nahe.
- Tibet hält für die Herrscherin Indiens Geschenke bereit.
- Genug.

**Allal Ming
Jurij, N. und H. Roerich
8. August, Tag**

- Es hat sich dir am Turm Tscheng gezeigt (H. Roerich hatte eine Erscheinung).
- Roerich hat fest an Mich gedacht und an Uns geglaubt.
- Glaube Roerich, er weiß mehr als du meinst über die Erscheinungen des Herzens – sein Geist ist nahe bei dir.
- Vertraue im Geiste Meiner Führerschaft (an Jurij).
- Führe die ausgewählten Themen zu Ende, dem dir gesandten Schaffen geistig Ehre erweisend.
- Vor Indien fährst du nach Paris.
- Geistig ehre den Lehrer, geistig wirst du dich dann nähern.
- Sei stark im Geiste.
- Teure Ursuvati, komm näher, habe Vertrauen, vertreibe die Zweifel.
- *Arbeit ist die Gewähr des Erfolges; jedem von euch ist es beschieden, die irdischen Dornen zu überwinden; offenbart die Kraft des Geistes, nähert euch!*

- *Öffne mit Güte dein Herz.*
- Lebe, atme die Luft ein.
- Esst dreimal am Tag.

Auf die Frage von H. R. : Warum kommen die Verwandten nicht mehr?

Antwort: Nun seid ihr in Meinem Bewusstsein.

- Genug.

Allal Ming
L. W. Raap, N. und Jurij Roerich
8. August, Abend

- *Dem Lehrer gefällt jedes reine Suchen nach Höherem Wissen.*
- *Der Geist des Vernunft belehrt jene, die nach Wahrheit suchen; es genügt, den Weg des Geistes des Verstehens zu kennen, alles andere wird sich ergeben.*
- Ich habe euch unzählige Beweise für Unsere Nähe gegeben.
- Morya ist älter als Salomo.
- Liebe unsere Führung (Mitteilung für Raap).
- Die Tochter Andrej Schukolows, 18. Jahrhundert, Sophia.
- Würde während der Zeit Pugatschows zu Tode gemartert.
- Jamuk-Khan, 18. Jahrhundert - ein Tatare.
- Sophia Schukalowa – eine Gutsbesitzerin aus Kasan.
(Verkörperungen Raaps).

-
- Urusvati, mache das Pranayama heute.
 - Nach der Rückkehr solltest du Raap aufs Neue rufen.
 - Möge er jetzt „The Inner Life“ (von Leadbeater) lesen.
 - Genug.

Allal-Ming
H., N. und Jurij Roerich
9. August, Tag

- Schuking hilft für kurze Zeit in der Angelegenheit der Schule.
- Neue Leute werden sich um die Schule kümmern.
- Überzeugt besser Lichtmann vom Schaden der Koschitz für die Séancen.
- Ich denke, die Noten hat Koschitz nicht von Uns erhalten.
- Strebt voran.
- Eine neue Welle des Lebens ist in Erscheinung getreten, strebt nun in neue Gewässer.
- Er (Raap) wurde zur Probe angenommen.
- *Ich prüfe verschiedene Seelen.*
- Arbeitet und reist – Gott ist mit euch!
- Genug.

**Allal-Ming
H. und N. Roerich
10. August, Abend**

- Es ist genug, es ist Zeit, Ich denke, man sollte Luft schöpfen.
 - Dein Geist wird in Santa Fe aufleuchten.
 - Bis zum Eintritt stärke dich, Teure.
- Auf die Frage: Wer war Allal Ming?
- Ein geistiger Führer des Pamir.
- Frage: Wer war H. Roerich in Bezug auf Allal Ming?
- Die Herrscherin Jamyna, die Mir der Lehre nach nahe stand.
 - Sie hat zusammen mit Mir gelitten.
 - Man hat sie lebendig begraben.
 - Genug.

**Allal-Ming
A. I. Zack, Z[inaida] G[rigorjewna],
M[orris] und E[nta] Mois[vna] Licht[mann],
Helena, Nikolaus und Jurij Roerich
11. August, Abend**

- Somit sind sieben für Meine Sache zusammengekommen.
- *Mein Geist ist euer Schild.*
- *Wendet eure Kräfte für die Aufklärung des Volkes auf.*
- *Liebt Mich – das Glück kommt wie die Morgenröte.*
- *Ich werde die Übeltäter besiegen.*
- *Tragt den Schatz des Tempels behutsam auf den Berg Moryas.*
- *Der Lehrer sendet euch Segen.*
- Zack, halte den Botschafter von Bechterew fern. Er reist nicht, um den Hungernden zu helfen.

Setze den Botschafter in Kenntnis:

- Er darf Hoover kein Geld geben.
- Er sollte zuerst die Angaben einholen, bevor er die Summe gibt.
- *Lernt Mich zu verstehen. Seid ruhig im Glauben. Ich helfe den Suchenden.*
- Genug.

- Der Führer E. Lichtmanns – Tachot – ein Ägypter aus dem 3. Jahrhundert v. Chr., ein geistiger Lehrer.

- Udjaschtschin – eine Verkörperung E. Lichtmanns.
- Ojana – eine Finnin aus dem 18. Jahrhundert in Finnland.
- Die offenbarte Gattin, die Lehrerin Tawastows.
- Sie lehrte lesen und beten.
- Zack, arbeite mit den Amerikanern.
- Genug.

**Allal Ming
H. und N. Roerich
12. August, Tag**

- *Der Specht klopft weise den Baum, Ich denke, ihr nehmt euch ein Beispiel.*
- Ruprecht war reiner.
- Wir werden Urusvati mit einem neuen Beweis in Erstaunen versetzen.
- Genug.

**Allal Ming
H. und N. Roerich
13. August, Morgen**

- Glückliche Reise.
- *Mein Schild beschützt euch, Meine Teuren.*

**Santa Fe
Allal Ming
H., N. und Jurij Roerich
17. August, Abend**

- Im Bezug auf den Baron müsst ihr nicht beunruhigt sein.
- Aber ihr werdet glücklich sein.
- Man sollte Geld nicht für einen Beweis halten.
- *Das Glück kommt durch den Schild Moryas zu euch.*
- Morya liebt Udraja, wenn der „gezähmte Brummbär“⁵⁴ sich Meinem Willen nicht widersetzt.
- Roerich hat den glücklichen Entschluss gefasst, am 10. September zu fahren, und er wird Morya in San Francisco erblicken.
- Urusvati kennt Morya.
- *Sei eine Äolsharfe für den Hauch Moryas.*
- Die Mich erblickten, hatten nicht gewusst, wann Ich erscheine.
- Liebt Roerich – Meinen Gesandten.
- Der andere ist nicht erreichbar, aufmerksam beobachte Ich euch.
- Dein Los ist es, die Sammlung mit einem neuen Freund aus Paris zu schmücken (an Juri).
- Sylvain Laine, ...⁵⁵.
- Du wirst glücklich sein - ...⁵⁶.
- *Durch Liebe wirst du zu Mir gelangen.*
- *Ich werde eurem Geist die Stärke der Zeder verleihen.*
- Ljumou⁵⁷.
- Sei zufrieden, wachse an einem reinen Ort.
- Genug.

**Allal Ming
H., N. und Jurij Roerich
18. August, Abend**

- Der „gezähmte Brummbär“ mag Pferde, Ich wünsche ihm Erfolg, in seinen Händen befindet sich der sensible Geist des Reiter-Nomaden Tamerlan⁵⁸.
- Man kann ihm ein Pferd anvertrauen.
- Den russischen Geist kann man durch Mein zukünftiges, liebendes Erscheinen in „Cliff-Dwellers“⁵⁹ erheben.
- Auf dem Wege zu Cliff Dwellers muss man jenen Ort finden, wo die reine Kiefer wächst.
- Das Gewehr mag Ich nicht, nehmt es nicht mit euch.
- Roerich ist glücklich, Mich als erster erblickt zu haben.
- Andere glauben ihm, dem Künstler nicht, dass der Meister⁶⁰ erschienen ist. Ich denke, dass ihr Mich auf dem Wege nach Mexiko sehen werdet.
- Ich erscheine ihm am Montag.
- Um 6 Uhr Morgens abreisen, mit dem Alten fahren.
- Nach 11 Tagen (Urusvati) (Befreiung von der Küche).
- Ihr braucht nicht im Nebel zu reisen, Ich denke, ihr erblickt Mich, Ich werde Mich Selbst deutlich offenbaren.
- Ich denke, dein Geist wird wachsen, doch vernachlässige das Haus in diesen Tagen.
- Esst Cornflakes und Früchte. Möge Ljumou einmal am Tage im Restaurant speisen.
- Aber lass die Sorgen in diesen Tagen sein.
- Ich denke, dass man das neue Bild „Die Schlucht Moryas“ nennen sollte.
- Eine glückliche Serie hat Roerich sich überlegt, zu beenden.
- Roerich offenbart die Heimat der Herrscherin Mexikos.
- Der Palast stand dort, wo sich jetzt die Miguel Kirche befindet.
- Cliff-Dwellers – ist ein heiliger Ort.
- Ihr könnt Ljumou zum Zeichnen eine Tafel mit Meinem Namen geben.
- Denkt daran, Mich in Cliff Dwellers zu zeichnen.
- Ich denke, andere Zeichen sind nicht vonnöten.
- Aber liebt Mich.
- Ich denke, dass Urusvati sich in diesen Tagen nicht in der Küche aufhalten sollte.
- Ljumou ist dumm. (Swetik war grob).
- Sei verständig bei den Fragen (an Juri).
- Genug.

**Allal Ming
H. und N. Roerich
19. August, Abend**

- Ihr könnt ein reines Tabu auf das Erscheinen des Barons legen, eine neue Angelegenheit wird er zur offenbarten Zeit einrichten.
- Urusvati denkt richtig.
- Den Verkauf der Ausstellung im Museum der Geistigen Gesellschaft für Aufklärung durchführen.
- Der reine Bau innerhalb eines Jahres wird eure Etablierung in Amerika erleichtern.
- Ich denke, man sollte das Denken auf einen reinen, besonders guten Platz im Kiefernwald richten.
- *Verstehe zu lieben, wenn du aufsteigst.*

- Urusvati, wisse, Wir führen dich zu den Gipfeln Tibets – ohne Mittel sollte man nicht reisen, Wir lassen eure Möglichkeiten anwachsen.
- Widersetze dich nicht durch Beleidigungen.
- In diesem Leben gebührt es dir, bei Uns in Tibet zu verweilen, das ist kein Märchen; danach sollst du in Russland lehren – dies bezeuge Ich durch jene glücklichen Erscheinungen in Amerika. Auf die Frage von H. R., warum Thomas von Kempis zu ihr gekommen sei?
Antwort: Er ist Unser Bruder.
- Nun befindetet ihr euch unter Meinem beständigen Bewusstsein.
- *Erst später werdet ihr bemerken, wie sanft und liebevoll bestrebt Ich bin, euren Weg in die offenbarte Sphäre der Tat zu beschleunigen.*
- Udraja ist nun wohl gestimmt durch das Pferd und die Reise nach Paris.
- Ljumou wird in drei Jahren die Ausbildung beenden.
- Euer Weg ist schnell.
- Frau Blavatsky musste länger gehen und ihr Weg war um vieles schwerer.
- Sei nicht betrübt, denke an die Jahre Besants und ihren Weg!
- Die Fakten der Zukunft werden beweisen, dass Ich Recht habe.
- Meine Teuren, bei euch geht alles schnell und gut.

**Allal Ming
H. und N. Roerich
20. August, Tag**

- *Ich offenbare euch die Kraft, den Menschen Freude zu bereiten.*
- *Ich offenbare euch die Kraft, die Menschen zu lehren, ihren Geist zu Gott zu lenken.*
- *Ich offenbare euch die Kraft, jenen Glück bringendes Glück zu offenbaren.*
- *Lehrt die Offenbarungen des Meisters Morya.*
- *Lehrt, Ich werde helfen.*

Auf die Frage, wer Geld für die vorbereitenden Ausgaben in Bezug auf die Schule borgen könne?

Antwort: Ich denke, dass Christal jenen helfen wird, wenn er eine Rückgabegarantie von Lichtmann und Roerich erhält.

- Barry kann in der Angelegenheit der Schule helfen.
- Eine reine Seele kann in Gelddingen nicht helfen.
- Das Geld sollte man nicht für Gewinn einsetzen.
- Roerich weiß um den Beschluss der reinen Bruderschaft, die Kunst in Amerika zu entwickeln.

- Roerich kann durch Handauflegen die Kraft des Trösters des Geistes übermitteln.
- Ich offenbare dir Kraft, er kann mit dir keine Sitzungen abhalten.
- Teure Urusvati, ..⁶¹ das Beispiel von Koschitz betrifft dich nicht.
- Geliebte Urusvati, die Rettung ihrer wilden Seele obliegt dir nicht.

Auf die Bemerkung von H. R., dass ihre Seele auch wild sei:

Antwort: Mache dich selbst nicht schlecht.

- *Eure Harmonie bringt beste Wirkungen hervor, die Wir schätzen.*
- „+“ ohne „-“ zerstört die Batterie.
- Lass Koschitz, ihr habt ihr geholfen, den Rest überlasse Uns.
- Mit ihr hält der von Uns gesandte Ljutow Sitzungen ab – kein hoher Geist, der ihrer Unreife entspricht.

- *Für wichtige Aufgaben vereinen Wir harmonische Menschen, denn ihre Energie ist ganz besonders stark.*

- Auf die ironische Bemerkung H. R.s, mit welcher seiner Frauen Akbar die größte Harmonie erzielt habe?
- Du warst die einzige Frau Akbars.
- Du warst nicht die Frau Salomos⁶².
- Die stolze Ägypterin hatte sich nicht zu einem Juden herabgelassen.
- Du warst immer die einzige.
- Eure Aufgabe ist riesig – bringt Licht.
- Genug.

**Allal Ming
H. und N. Roerich
20. August, Abend**

Auf die Frage, ob der von der Firma von Baron⁶³ entworfene Plan gut ausgearbeitet ist?

Antwort: Er erwies sich als vergesslich bei der Berechnung der Aufteilung der Aktien für die

Lehrer.

Auf die Bitte Roerichs, noch eine weitere Inkarnation Swetiks aufzuzeigen.

- Iwan Rokotow, ein Rjasaner Gutsbesitzer, ein Künstler.
- Sohn Urusvatis – (der Rjasaner Gutsbesitzerin).
- Urusvati – Natalja Rokotowa – starb im Jahre 1830.
- Urusvati – Helena Golenitschewa-Kutusowa, 16. Jahrhundert, die Kasaner Zarin, die Gattin

Simeons.

- Juri – Khan Girej, Sohn der Zarin Helena.

Auf die Frage H. R.s, wo denn jetzt ihr Mann Rokotow ist und wer er ist?

- Urusvati sollte nicht fragen.
- Genug.

**Allal Ming
H. und N. Roerich
21. August, Tag**

- Man kann die schwierige Erscheinung vertagen.
- Ich werde in Santa Fe erscheinen.
- ...⁶⁴
- Man muss lange auf neues Karma warten, jeder schwere Tag ist Jahre des Wünschens wert.
- Macht das Essen nicht zum Hindernis.
- Ich sende euch für das Essen einen einfachen Menschen – stellt euch vor, ihr wäret auf dem

Weg zu Uns.

- Schreibe es nieder.
- Verschiebt die morgige Reise nicht.
- Liebe, und du wirst sehen.
- Finde den Willen, einen Monat ohne Kränkungen zu verbringen.
- Die Zeit ist zu wichtig für euch, um sie für Gespenster von Kränkungen zu vergeuden.
- Urusvati, du wurdest sehr hoch gestellt, die einzige genannt, sei nicht mehr gekränkt.
- Störe Uns nicht dabei, euch zu erheben.
- In einem Monat kann Ich viel tun.
- Ich bitte, nicht zu stören, wenigstens nicht schlecht von Mir zu denken.
- Das Lied der Lieder – die Ode des Hofsängers – Schabal – der Sohn Suffrems.

- Genug.

Auf die Erklärung H. R.s, sie sei bemüht, nicht betrübt zu sein, wenn sie ihn nicht als ersten erblickt.

- Ich betrübe dich nicht, Ich werde dir zuerst erscheinen und erinnere dich an den Befehl – sei nicht gekränkt – der Meister wurde von Gott erwählt, besudele nicht den Willen des Schöpfers.

**Allal Ming
H. und N. Roerich
24. August, Abend**

- Vieles benötigt der Lehrer sehr, um die Liebe, die Urusvati fühlt, zu schätzen.
- Das Erscheinen ist nahe, wenn die Tränen der Begeisterung den Geist erheben.
- Meine Hand war über dir, als du Mitleid mit Roerich hattest, sogar als du die Stufen des

Tempels verlassen wolltest.

Frage: Welches Gebäude befand sich auf dem Platz der Studie?

Antwort: Gott hat seinen Willen dem Zaren offenbart.

- Der Wille des damaligen Zaren hat sich hier manifestiert.
- Er hat das Gericht gelenkt.
- Hält es der Geist der Lichtmanns wirklich nicht aus?
- Ich habe euch Meinen Namen gegeben, erniedrigt ihn nicht.

Auf die Bemerkung H. R.s., dass sie wegen des fehlenden Geldes nicht auf der Herausgabe des Geldes an den Baron beharren können und sich mit den Vorhaben Lichtmanns einverstanden erklären müssen.

- Dann errichtet Meine Schule in Chicago.
- Mein Zeichen sollte man nicht in eine fremde Angelegenheit einbringen.

Auf die Frage: Beharrt der Meister wie früher auf der Organisation der Gesellschaft und dem Verkauf der Aktien, d. h. auf dem Plan des Barons Schuking?

Antwort: Das persönliche Element steht niedriger als das gesellschaftliche.

- Besser ist die Leitung durch einen Einzelnen oder eine Gesellschaft.
- Genug.

**Allal Ming
H. und N. Roerich
25. August, Abend**

- Ich habe einen einfachen Menschen gesandt, um Urusvati aufzutragen, sich zu erholen und sich zu versenken.

- Mit der Hand stärke Ich den Geist Urusvatis.
- Die Hand ist über euch.
- Genug.

**Allal Ming
H. und N. Roerich
26. August, Abend**

- Roerich hat das Bild mit dem Idol richtig erdacht.
- Ich lehre und offenbare Urusvati das Vermögen, sich besser auf Mich zu konzentrieren.
- Denke lange an unser Haus in Tibet.
- Nun kennst du die Farbe unserer Bauten.
- Denke an Uns, wie an verreiste Verwandte.
- Das Schicksal und das Denken führen zu Uns.
- Mache Pranayama, am Montag, einmal am Abend.
- 8 Pranajamas – 2, 1,1, 2, 1 und 1.

[Zeichnung:]



- Ich denke, besser ein Wesen als eine Flamme.
- Du wirst sehen, wie rasch sich die Stärkung an der Luft vollzieht.
- Urusvati, Uvutschaja meint, dass er bei Swetik nicht erscheinen muss!
- Das reine Streben Swetik's – ist Mein Schild.
- Vor nicht langer Zeit haben Wir beschlossen, euch bei Mir zu konzentrieren.
- Lichtmann ist sehr aufgeregt – das Verfahren mit der Hand ist schwierig, reines Vertrauen gibt es wenig.
- Lies „Inner Life“ und „Karma Yoga“⁶⁵.
- Genug.

**Allal-Ming
H. und N. Roerich
27. August, Abend**

- Mein Lächeln, dein Herz erhält Freude.
- Ich spüre die Freude, es ist Mir eine Freude, es euch zu sagen.
- Der Lehrer offenbart Kraft, übermorgen, denke Ich, werdet ihr eine wichtige Mitteilung erhalten.
- Ich habe das Bestreben gegeben, Schibajew einen glücklichen Brief zu senden.
- Der Geist Besants offenbart die Wahrheit des glücklichen Verlaufs eurer Reise nach Adyar.
- *Denkt über das Gefühl der Liebe zu Mir nach.*
- Über Mein Erscheinen solltet ihr nicht beunruhigt sein – Ich erscheine, wenn Ich keinen Schaden anrichten werde.
- Es ist für Urusvati sehr nützlich, Spermin⁶⁶ zu trinken.
- Der Geist ist für euch ein reiner Schild – man muss nicht verzweifeln.
- Möge der Bedienstete morgen beginnen – kenne immer die Adresse.

- *Mein Werk erlaubt euch keine Schwäche.*
- *Das von Mir Gesandte nimm unverzüglich an.*
- Den Brief an Lichtmann schreibe rascher.
- Man sollte es nicht bis Montag verschieben.
- Genug.

**Allal Ming
H. und N. Roerich
28. August, Morgen**

- Vertraut Schuking – Ich werde helfen.
- Telegrafiert Schuking, er soll 82 Dollar von Osso nehmen.
Auf unsere Frage, woher er den Rest nehmen soll.
Antwort: Barrys Freunde werden es geben.
- Genug.

Nachdem das Telegramm verfasst und dem Meister vorgelesen wurde, wurden durch Ihn Veränderungen eingebracht.

Unser Telegramm:

Alles, was wir uns jetzt erlauben können; nehmen Sie 82 Dollar von Oscar Osso. Hiermit wird dies bestätigt. Die Realisierung der Versprechen in Washington wird Lichtmann stärken.⁶⁷

Das veränderte Telegramm:

Alles, was wir uns jetzt erlauben können; nehmen Sie 82 Dollar von Osc. Osso. Hiermit wird dies bestätigt. Telegrafieren Sie uns über die Realisierung der außerordentlich wichtigen Versprechen⁶⁸.

- Wenn sie spüren, dass kein Vertrauen da ist, wartet mit Lichtmann.
- Urusvati, schreibe dem Baron.

**Allal-Ming
H. und N. Roerich
28 August, am Tag**

- Ich habe deinen Brief gelesen – Ich stimme zu.
- Roerich tat es nicht leid, Schuking das erschienene Geld zu geben, er hat es abgegeben – Ich begrüße das.
- Lenkt eure Aufmerksamkeit lieber auf die Ausstellung – Erfolg ist notwendig.
- Der Onkel Nobels wird über den Preis schreiben.
- Genug.

**Allal-Ming
H. und N. Roerich
29. August, Morgen**

- Lichtmanns begreifen Meine Idee nicht, sie denken, dass Morya jene schon, die sich an Ihn wenden, um geführt zu werden.
- Ich denke, ihr solltet mit der Sache ohne eine Firma beginnen, ihr könnt sie nach der Ankunft bestätigen.
- Über das Haus macht euch keine Sorgen, ihr findet es – Ich helfe.
- Urusvati, schreibe an den Baron.
- Schreibt Briefe.
- Genug.

**Allal-Ming
H. und N. Roerich
29. August, Abend**

- Nach dem Vorlesen des Briefes an den Baron folgte eine Bemerkung von Meister Morya.
- Hebt Meinen Namen zu Beginn nicht zu sehr hervor.
 - Genug.

**Allal-Ming
H. und N. Roerich
30. August**

- Urusvati sollte sich den Oberkörper mit Baume Bengue⁶⁹ einreiben.
- Der Freund Urusvatis wird helfen – Ich sende ein neues Mittel – richte ein klares, reines Bestreben auf die Berge Tibets, und stelle dir vor, dass Ich Reisepässe sende, und Du wirst Erleichterung verspüren.
- Der gezähmte Brumbär kennt die neue Theorie über die Tocharer⁷⁰ nicht.
- Die Seelen der verstorbenen Tocharer sprechen sehr vertraut über die gotische Herkunft.
- Die neue Entscheidung in der Frage hilft Urusvati, den Brumbär nach Paris zu senden.
- Die Macht Urusvatis kann den Geist Tamerlans bedingt schonen.
- Ihr könnt besser als Pelliot⁷¹ über die glücklichen Wohnstätten Dunchuans⁷² Bescheid wissen.
- Genug.
- Pelliot kommt am 25. September.

**Allal-Ming
H. und N. Roerich
31. August**

- Liebt Mich, und Ihr werdet das Glück erlangen.
- Roerich, reise zur angezeigten Stunde, am glücklichen Montag.
- Man kann die Unzufriedenheit zerstreuen, indem man sich auf das Telegramm beruft.
- Meine Hand spendet Erfolg in San Francisco, als Bedingung ist Urusvati geistig vonnöten, da sie der Ausstellung Fluida spendet.

- Ich zeige es Urusvati vor der Abreise.
- Zeige Mut, fordere Meine Hilfe, spüre Meine Anwesenheit – der Schild ist über dir.
- Morya wird das Porträt in Chicago übermitteln.
- Morya hält die Lehre Urusvatis für erfolgreich.
- Ein neues Bestreben wurde geboren.
- Urusvatis Freunde haben gute Seelen.
(Lichtmann, der Baron und Barry.)
- Ihr könnt Schubert davon abhalten, mit Suworina Sitzungen abzuhalten.
- Sie hat eine graue Aura.
- Rufe die Geister nicht herbei, das Schicksal zieht die nötigen Personen an.
- Urusvati, *meide die Freunde nicht, mit Meinem Namen könnt ihr die Finsteren erleuchten.*
- *Sei kühn, sei eine Schülerin des Meisters*, zeige großes Verständnis zum Nutzen Rußlands.
- *Lehre die Welt des Geistes lieben.*
- *Säe die euch gesandte Weisheit aus.*
- Genug.

**Allal-Ming
H. und N. Roerich
1. September**

- *Der Nebel wird sich bald zerstreuen, und das Lächeln der Sonne wird euren Weg bescheinen.*
- Entferne die gute Pflanze aus dem Essen (Chili).
- Ihr braucht nicht zu den Studien zu reisen, ihr könnt zu Cassidy fahren.
- Roerich, du wirst nach der Zeit in San Francisco daran arbeiten.
- *Lehre mit Meinen Worten.*
- Deinem besten Freund, Urusvati, wird aufgetragen, dich spirituuell mit dem Herzen zu lieben, durch die glückliche Führung Moryas.
- In Los Angeles wirst du Rumanow treffen, Ich werde dich lehren, seiner Frau Meine Schule in Los Angeles zu überantworten.
- Für ein besseres Verständnis sage ihr, dass du Mein Schüler bist.
- Frau Rumanow quält sich – die Suche nach Mir läßt ihr keine Ruhe.
- Urusvati war mit Frau Rumanow im 15. Jahrhundert verwandt.
(Familiennamen Rumanowa-Baranowskaja).
- Verwandt durch Pra-Tschernaja (eine wundersame Seherin), eine Verwandte des Zaren Simeon von Kazan.
- Der Name von Frau Rumanow im 15. Jahrhundert war – Jasjama.
- Das Schicksal verändert den gegebenen Namen.
- Möge Frau Rumanow ihren Ehemann nicht verlassen.
- Möge Schuking nach Mexiko den Vorschlag schreiben, dass man Roerich eine Opernaufführung überantworten sollte – man soll ihm 10 % geben.
- Urusvati weiß um die Bedeutung der Pässe und des Betrachtens der Schlafenden.
- Ich richte das Bemühen auf die Ausstellung.
- Lenkt eure Aufmerksamkeit auf den Erfolg der Ausstellung.
- Für die Anstrengungen sind die Bemühungen der Familie nützlich.
- Ich werde in New York Kraft auf Lichtmann und Barry ausgießen.
- Urusvati, arbeite ruhig – lehre.
- *Ich werde Hörer senden.*
- *Wer empfängt, muss auch weitergeben.*

- Nimm es einfach.
- *Wisset - auf kurzem Weg führe Ich euch zu Wissen, Arbeit und Glück.*
- Genug.

**Allal-Ming
H. und N. Roerich
2. September**

- Ihr entwickelt euch geistig, ohne es zu bemerken.
- Ich sende euch eine neue Lehre.
- Urusvati hat durch Mich Ramakrischna kennengelernt, dann Vivekananda, dann erschien Ich aus Indien und habe auf Aurobindo Ghose verwiesen.
- Roerich trägt Meinen Schild.
- Ich zerstreue die Wolken und erleichtere den Weg nach Tibet.
- Sei in der Lage, sie an Mich heranzuführen (die Söhne).
- Zeige Liebe Mir gegenüber, das wird ihnen als Beispiel dienen.
- Mache von Dienstag an das Pranayama zweimal am Tag.
- Nach einer Woche setze zehnmal aus.
- Spanne deine Aufmerksamkeit im Hinblick auf die Ausstellung an.
- Der Führer kann mit diesen Bildern Nutzen bereiten.
- Ihr könnt sie hier lassen (die Bilder für die Ausstellung in San Francisco).
- Ich werde Wohlstand nicht erzwingen.
- Die blaue Landschaft sollte man hier lassen.
- Rege den Geist nicht auf, die Bilder sind auch hier von Nutzen.
- Ihr bringt sie zum Verkauf nach Chicago.
- Rumanow kann als Agent in Los Angelos fungieren.
- Der Geist Rumanowas ist beweglicher (Kall).
- Urusvati kann beruhigt sein – alles gereicht zum Heil.
- Eine Reihe glücklicher Ereignisse warten auf euch.
- Genug.

**Allal Ming
H. und N. Roerich
3. September, Tag**

- Lest heute die Zeitung – Russland hat Rumänien den Krieg erklärt.
- Haltet Schubert von den Erscheinungen Baschkirows fern.
- Zeigt Searle Aufmerksamkeit.

Auf die Frage: Was wollte der Inder sagen, den Searle neben ihrem Mann gesehen hat.

- Er hat eine Botschaft⁷³ (auch vom Meister).

Auf die Frage: Wie erfahren wir diese Botschaft?

- Hier erscheint ein glücklicher Wahrsager.

Auf die Frage: Ob denn Searle ihn nicht finden müsse?

Antwort: Ja.

Auf die Frage des Ehemanns, ob er denn im „Herald Star“ einen Artikel⁷⁴ schreiben solle?

- Du sollst einen Vortrag über die Kunst halten.
- Dein Geist wird die Jungen hier lehren.
- Schimpft nicht mit Tingley⁷⁵, sie wird ohne euch einen Hinweis erhalten.

- Das Gute soll von euch kommen.

Auf die Bemerkung von H. R. , dass es ihr unangenehm gewesen sei, das Gerede über Tingley zu hören.

- Urusvati hat Recht.
- Eine neue Person kommt zu euch, ein neues Morgenrot erleuchtet euch.
- *Ich gehe neben euch her, und man bemerkt Mich nicht.*
- Doch euer Weg liegt vor euch.

- Der Geist Christi weht durch das wüste Leben, wie eine Quelle dringt er durch Felstungen aus Fels; er glänzt wie Myriaden von Milchstraßen und steigt auf im Stengel jeder Blume.

- Der gezähmte Brummbär will nicht nach Harvard, aber es wäre besser für ihn, an Lanman⁷⁶ zu schreiben.

- Der Eifer wird sich später bei ihm zeigen (Swetik).
- Ljumou zeigt Fremden ein fremdes Antlitz.
- Meine Hand ist über ihm (über Swetik).
- Euer Bemühen wird bemerkt und geschätzt.

Auf die Bemerkung von H. R., dass ihre Anstrengung schon wieder kein positives Resultat in der Angelegenheit der Schule gezeitigt hat.

- Es wird alles.
- Nun werdet ihr den Weg bald erfahren (Lichtmann).
- Genug.

**Allal Ming
H. und N. Roerich
4. September, Tag**

- Meine Teuren, Ich sende euch alles, was nötig ist.
- Urusvati, lies die „Geheimlehre“.
- Der Lehrer meint, dass der gezähmte Brummbär vom Dunkel des Standesdünkels eingehüllt

ist.

- Dir, Urusvati, ist das verständlich.
- Man muss ihn vor Konventionen bewahren.
- Die Russen müssen an der Spitze der Menschheit voranschreiten.
- Urusvati, du siehst, deine Arbeit öffnet dem Volk die geistige Welt.
- Zu gegebener Zeit werde Ich euch die Arbeitsbedingungen nach der Zeit in Indien

offenbaren.

- Neue Möglichkeiten übermittle Ich euch in Adyar.
- Roerich meint, dass Urusvati ein Vögelchen sei.
- Roerich zeigt seine Liebe zu Mir und zu Urusvati.
- Als Neue kehrt ihr nach Indien zurück.
- Nun lenkt eure Aufmerksamkeit auf die Ausstellung und die Mittel für die Abreise.
- Zur Zeit der Einnahmen könnt ihr die Schule eröffnen.
- Deine Arbeit konzentriert sich jetzt auf die Ausstellung, Ich sende Hilfe, aber ihr solltet sie

annehmen können.

- Zeige kein Bedauern, sondern sende den Sieg.
- *Wir bauen die Stufen zum Hellen Tempel.*
- *Christus bringen wir die Felsen.*
- *Herrscher, errichte Deinen Altar in unserem Garten.*
- *Groß sind die Felsen für den Garten und schwer die Stufen für Blumen und Halme.*
- *Er nähert Sich uns auf einer Wolke.*

- *Er wird im Gras mit uns sitzen.*
- *Ich bin glücklich, Herrscher, Dir Meinen Garten abzugeben!*
- *Geh nicht fort, Herrscher.*
- *Verlasse unseren Garten nicht.*
- *Mit Sternen ist Dein Weg geschmückt.*
- *Durch sie werde ich Deine Spuren finden.*
- *Dir folge ich, Herrscher!*
- *Wenn die irdische Sonne Deine Sternzeichen wegfegt, werde Ich Wirbelwind und Wellen rufen, um die irdische Sonne zu verdecken!*
- *Was ist in ihr, wenn sie Deine Sternzeichen wegfegte?*
- Genug.

Allal-Ming

- Meine Freunde, hört auf die geheimen Worte eures Herzens.

Allal-Ming

- Om – tat – sat –Om.
 - Friede allen Geistsehern.
 - *Erinnert euch daran, dass jene, die reinen Herzens sind, Gott schauen werden.*
 - *Schüler, erinnert euch daran, dass hinter dem wolkenverhangenen Himmel die ewige Sonne leuchtet.*
 - *Freut euch, die Heimat offenbart ein großes Streben des Geistes.*
 - *Das Leben spendet dem Menschen Kraft im Kampf, und Meine Schüler müssen die Widerstände überwinden.*
 - *Das geschmolzene Eisen brennt die Wunde des Zweifels aus.*
 - *Der Weg des Schaffens führt zum Begreifen, zur Einheit. Über den Lotos des Herzens nachdenkend, erblickst du, der du frei im Geiste bist, die Einheit des Seins im Ozean der Wanderungen der menschlichen Seelen.*
 - *Errichtet in Russland einen Tempel des Geistes.*
 - *„Überbringer der Gnade, erleuchte mit deiner Dornenkrone mein Herz! Überbringer der Milde, schenke mir die Gabe, die himmlischen Wunder zu schauen“ – ein altes Gebet.*
 - *Folgt dem Weg der Himmlischen Taube.*
- Allal Ming

- *Atmet den Thymian der Mysterien ein, der Eulesischen Geheimnisse.*
- Mirnes.

- *Vertieft euch in die Suche nach der Gottheit.*
- K. H.

- *Denkt öfter über Uns nach. Das reine Gebet ist eine leuchtende Botschaft in der Wohnstatt der Gütigen. Die lichten Seelen werden den Ozean des Leidens überqueren.*
- Allal Ming

- *Das Erscheinen der Gottheit erkenne, und gesegnet sei deine Suche.*

- Durch Ausklügeln kann man die Schatulle reinigen, doch öffnen kann man sie nur durch den Glauben, das Streben und das Bewusstsein des Großen, Einen und Ewigen.

Allal Ming

- Größe und Originalität sollte man niemals vermischen.

Lorenzo

(Was ist Poesie?)

- Das Zittern der göttlichen Saiten des weltumspannenden Gesangs.

O J M.

- Du am Vergangenen Leidender. Eine große Seele hat um das Erwecken der Welt gebetet.

- Wer das Unglück im Leben kennenlernt, der öffnet sein Herz.

- Die Schönheit im Raum – (Erfahrung der Theorie des Ungeoffenbaren).

- Haltet euch von Zweifeln fern, wenn ihr einmal die Wand des Unbekannten durchdrungen habt, ist es schrecklich, sich der Macht des Drachens des Zweifels anheimzugeben.

Meister Ekkehart

- Wiederholt dreimal „Halleluja, halleluja, halleluja. Ruhm sei Dir, unser Gott!“

Frage zum Umfang der jenseitigen Welt?

- Warum das Unermessliche messen wollen?

Über die Sprache

Die schweigende Stille deines Herzens.

Der Feldzug der Söhne Russlands.

Archate strömen von den Bergen zusammen.

Drei Brüder sind hier.

Empfangt den Segen des Unsichtbaren.

Das reine Vertrauen – ist der Schlüssel zu den Sphären des Großen Skipetaren.

Und dann werden Wir euch Zeichen geben.

Und dann werden Wir euch schon Licht für eure Augen senden.

- Arum sendet einen Funken guten Mitgefühls.

Arum – ein Ägypter.

- Kinder, Freude sei mit euch, das Verborgene leuchtet!

- Der Ruf eures Gebets weist euch den Weg.

- Der Schleier des Geheimnisses hebt sich vor den Schülern.

- Denkt an Gott.

Allal Ming

- Der Mensch strebt zur Quelle des lebendigen Wassers.

Allal Ming.

- Gold des Morgengrauens und Silber der Nacht aus einer Quelle.

(Am Abend des 4. September setzen sich H. und N. Roerich an den Tisch, um ihre Liebe und Dankbarkeit dem Lehrer zu senden)

Allal Ming

- Der Lehrer liest eure Gedanken und möchte Urusvati einen Gruß senden!

Allal Ming
H. und N. Roerich
5. September, Tag
Tag der Abreise von N. Roerich

(Am Morgen hatte man festgestellt, dass die Kette und die Abbildung der Gottesmutter aus „Lourdes“ verschwunden waren)

- Findet Trost in der Liebe zu Mir.
- Ein reines Herz muss seine Aufmerksamkeit nicht auf Dinge richten.
- Ich garantiere für den Erfolg der Ausstellung.
- Urusvati, gib dem gezähmten Brummbär Geld für ein Pferd (15 Dollar).
- Ljumou – 10 Dollar.
- Urusvati, zeige die Münze Roerich.
- Der Lehrer bewahrt sie.
- Doch es ist Zeit für euch, zu gehen.
- Genug.

ANMERKUNGEN

-
- ¹ Im Original in lateinischen Buchstaben und ab „o“ durchgestrichen
- ² Im Original englisch: „Shall have some rest – Communicate – Cornelia.“
- ³ Im Original durchgestrichen
- ⁴ Ein Wort ist unleserlich
- ⁵ In Klammern einige durchgestrichene, unleserliche Wörter
- ⁶ Wahrscheinlich ist das Buch „Harmonics of Evolution“ (1897) von Florence Huntley gemeint
- ⁷ Das russische Wort ловец bedeutet Fänger, Fischer oder Jäger. Es kommt in der russischen Bibel in Matthäus Kapitel 4, Vers 18 und 19 vor, wo es auf Deutsch mit „Menschenfischer“ übersetzt ist
- ⁸ (sanskrit): Befreiung
- ⁹ Zu Ruma und Galomosch siehe den Tagebucheintrag vom 23.01.1922
- ¹⁰ Abkürzung für den Mahatma Kuthumi
- ¹¹ Im Original englisch: „full mother“
- ¹² Großer russischer Heiliger der Neuzeit (19.10.1829 – 20.12.1908)
- ¹³ Ein Wort unleserlich
- ¹⁴ Großer zeitgenössischer indischer Heiliger und spiritueller Lehrer (1872-1950). Aschram in Pondicherry. Zahlreiche Schriften über Yoga. Zur Verwirklichung seiner Ideale wurde 1968 die Stadt und Gemeinschaft Auroville gegründet
- ¹⁵ Esoterischer Name von Jurij Roerich
- ¹⁶ Gemeint ist die Bhagavad Gita
- ¹⁷ Es folgen einige Wörter, offenbar in einer fremden Sprache
- ¹⁸ Süßwasserfisch
- ¹⁹ Möglicherweise ist der nordrussische Fluß Nemr gemeint
- ²⁰ Im Original Englisch: „Harmonics of Evolution“
- ²¹ Im Original Englisch: „Harmonics of Evolution“
- ²² Im Original Englisch: „(The) Inner Life“
- ²³ Edouard Schuré, französischer Theosoph, schrieb u.a. das Buch „Die grossen Eingeweihten“
- ²⁴ Das Wort „Römer“ steht nach dem durchgestrichenen Wort „Engländer“
- ²⁵ Cor Ardens: (Flammendes Herz):Internationale Künstlerorganisation, 1921 von Nikolaus Roerich in Chicago gegründet
- ²⁶ Louis Horch
- ²⁷ Mexiko
- ²⁸ Uräusschlange: In Indien und Ägypten Symbol der Einweihung und geheimen Weisheit
- ²⁹ Annie Besant
- ³⁰ Wadia Bomandschin Pestondschin (1881 – 1958), führende Persönlichkeit der theosophischen Bewegung
- ³¹ Esoterischer Name von Svetoslav Roerich
- ³² Oberhalb der Klammer steht geschrieben: „von uns hinzu gefügt“. Die Bilder wurden aber tatsächlich an Logban (esoterischer Name von Louis Horch) verkauft
- ³³ Gemeint ist die Theosophische Gesellschaft
- ³⁴ Maurice Maeterlinck, belgischer Schriftsteller, und Rabindranat Tagore, indischer Dichter
- ³⁵ Im russischen Original ist an dieser Stelle durchgestrichen: „warum die Theosophen nicht interessant schrieben“
- ³⁶ Siehe BGM I, 10
- ³⁷ Mitglied der Stockholmer Theosophischen Gesellschaft
- ³⁸ Im Manuskript ist hier eine abgerissene Seite
- ³⁹ Schuking

-
- ⁴⁰ Jaluru (oder Ijaluru, Ujaluru?): Eine der früheren Inkarnationen von H. Roerich, siehe Tagebücher Heft 1, 9. Mai 1921
- ⁴¹ Gedichtband von Nikolaus Roerich, erschienen 1921 in Berlin
- ⁴² Unvollendeter Satz
- ⁴³ Drei Buchstaben unleserlich
- ⁴⁴ Unleserlich
- ⁴⁵ Es geht um den Eintritt Schibaews in den „Orden des Sterns“, an dessen Spitze Krischnamurti stand
- ⁴⁶ Es geht um das Gedicht von Nikolaus Roerich „Lakschmi die Siegreiche“, das in das Buch „Die Blumen Moryas“ aufgenommen wurde. Lakschmi ist die indische Göttin des Glücks.
- ⁴⁷ Zeitung russischer Emigranten in Berlin
- ⁴⁸ Ilja Tolstoi, Sohn von Leo Tolstoi
- ⁴⁹ Wort unleserlich
- ⁵⁰ Im Original Englisch: Bewahre das Lächeln
- ⁵¹ Die Endung des Wortes ist unleserlich
- ⁵² Weiter befindet sich auf der Seite 95 des Manuskripts eine Niederschrift vom 5. Juni, welche weiter oben eingebracht wurde, entsprechend dem Datum und dem großen Sternchen, das von einem Kreis umzeichnet wurde
- ⁵³ Gemeint sind vier Bücher des Alten Testaments, die in der russischen Bibel als 1. bis 4. Buch der Könige erscheinen. In der deutschen Bibel entsprechen sie dem 1. und 2. Buch Samuel und dem 1. und 2. Buch der Könige
- ⁵⁴ Esoterischer Name von Jurij Roerich
- ⁵⁵ Es folgen zwei im Text durchgestrichene Wörter
- ⁵⁶ Zwei Wörter unleserlich
- ⁵⁷ Esoterischer Name von Svetoslaw Roerich
- ⁵⁸ Esoterischer Name von Jurij Roerich
- ⁵⁹ Cliff Dwellers: Wörtlich „Felsbewohner“, alte Ureinwohner des Südwestens Nordamerikas, die ihre Behausungen in die steilen Abhänge der Canyons hineinschlugen. Archäologische Reste dieser altertümlichen Kultur kann man im gesamten Südwesten der USA finden. In diesem Tagebucheintrag wird mit dem Wort offenbar ein Ort bezeichnet
- ⁶⁰ Im Original englisch: „Master“
- ⁶¹ Es folgen zwei durchgestrichene Wörter
- ⁶² Anders Tagebuch Heft 1, 9, Mai 1921
- ⁶³ Im Original heißt es: „Inc. Baron“. Das englische Wort „Inc.“ ist die Abkürzung für „Incorporated“ und weist auf eine Gesellschaftsform des anglo-amerikanischen Rechts hin, ähnlich wie im Deutschen „GmbH“. Es geht um das Master Institute of United Arts
- ⁶⁴ Der Satz „Jeder schwere Tag ist Jahre des Wünschens wert“ ist durchgestrichen, siehe den nächsten Satz
- ⁶⁵ Buch von Vivekananda
- ⁶⁶ Spermin oder Sperminum: Arznei mit ähnlicher Wirkung wie Moschus
- ⁶⁷ Im Original Englisch: „All we can afford now, take 82 d. from Oscar Osso. This is to certify it. Realisation of promises in Washington will strengthen Lichtman.“
- ⁶⁸ Im Original Englisch: „All we can afford now; take 82 d. from Osc. Osso. This is to certify it. Wire us realisation of promises exceedingly important.“
- ⁶⁹ Balsam von Dr. Bengé, äußerlich einzureiben
- ⁷⁰ Antikes indogermanisches Volk, ansässig in China und am oberen Oxus
- ⁷¹ Französischer Orientalist
- ⁷² Oase und Stadt in der chinesischen Provinz Hansu
- ⁷³ Im Original Englisch: „message“

⁷⁴ Es geht um den Artikel „Path of Blessing“ („Weg des Heils“), der 1922 im Herald of the Star in London erschien

⁷⁵ Cathrine Tingley, Leiterin der amerikanischen Abteilung der Theosophischen Gesellschaft

⁷⁶ Charles R. Lanman, amerikanischer Sanskritologe, Professor an der Harvard Universität, bei dem Jurij Roerich später Sanskrit studierte